

SILTE
GEWA



A
47
333











b. = 1 - 1 = V = IV

9.. 1*

Vease el tom. 1.



BIBLIOTECA HOSPITAL REAL
C.R.A.

Colección: A
Estante: 47
Número: 333

Auswahl
s c h ö n e r
und
seltener Gewächse

~~13~~
~~5-78~~

als
eine Fortsetzung
der
Amerikanischen Gewächse.

A-581.9 (7+8)

JAC

Zweites Hundert
Tab. 151 bis 200.

Weydeffing



R
1620

Mit fünfzig nach dem Leben illuminierten
Pflanzen.

Nürnberg,
im Verlag der Neeschen Buchhandlung.
1796.

Nota.

Die vorjährige ausserordentlich nasse Witterung hat den Wachsthum mancher schönen Pflanze, und ihre Vollkommenheit, verhindert. Dieser Umstand gab Anlaß, zwei Pflanzen in den Zeichnungen zu verwechseln. Die Tab. 54. *Phlox maculata*, ist *Phlox carolina*, und Tab. 69. *Cistus aegyptiacus*, ist *Cistus ledifolius*.



Tab. 151.

Classis XII. Gnaphalium eximium. Gen. 1282.

Gnaphalium foliis sessilibus ovatis, confertis, erectis, tomentosis, corymbo sessili. Syst. Nat. p. 1213.

- a. Eine purpurrothe Kelchschuppe von innen.
- b. Diese von aussen.
- c. Ein Blümchen mit der feberartigen Saamenkrone.
- d. Ein solches vergrößert.
- e. Der Fruchtboden.

Wächst auf dem Kap.

Nach einem getrockneten Exemplar.

Tab. 152.

Cl. X. Saponaria ocymoides. Gen. 769.

Saponaria calycibus cylindricis, villosis, caulibus dichotomis procumbentibus. Syst.

Nat. p. 709.

Wächst in Italien.

Nach einem Garten Exemplar.

Tab. 153.

Cl. XIV. Phlomis purpurea. Gen. 978.

Phlomis foliis cordatis, oblongis, tomentosis, involucri linearibus obtusis calyce brevioribus, caule suffruticoso. Syst. Nat. p. 911.

- a. Der Kelch.
- b. Die Krone.
- c. Die zwei längern und zwei kürzern in die Krone eingefügte Staubfäden.
- d. Der Fruchtknoten mit dem Griffel.
- e. Ein unteres Blatt.
- f. Ein vergrößertes Sternchen des Filzes.

Wächst in Spanien.



Tab. 154.

Cl. XVII. *Medicago arborea*.
Gen. 1214.

Medicago pericarpis unilocularibus, lunatis, margine integerrimis, caule arboreo.

Syst. Nat. p. 1146.

- a. Der fünfstheilige Kelch.
- b. Dieser vergrößert.
- c. Die Fahne der schmetterlingsförmigen Krone.
- d. Eben diese ausgebreitet.
- e. Das Schiffgen mit den beiden anhängenden Flügeln.
- f. Die neun verbundene, und der einzelne Staubfaden.
- g. Der einzelne Staubfaden von beiden Seiten.
- h. Ein Staubfaden von den neun verbundenen von beiden Seiten.
- i. Der gestielte Fruchtknoten, Griffel, und kaum merkliche Narbe.
- k. Die mondformige Schotte.
- l. Saamen.

Wächst in der Levante.

Nach der Natur gezeichnet.



Tab. 155.

Cl. II. *Piper filiforme*. Gen. 59.
Piper herbaceum, foliis oblongo-linearibus, obtusis, summis verticillatis, caule filiformi repente. Syst. Nat.

p. 79.

- a. Die Aehre.
- b. Die zwei Staubfäden und der Stempel auf der Schuppe sitzend.
- c. Ein abgesonderter Staubfaden.
- d. Der Stempel.

Alle Theile sehr vergrößert.

Wächst auf den Gebirgen von Jamaika.

Tab. 156.

Cl. V. *Cynoglossum Sylvaticum*. Gen. 243.

Cynoglossum Staminiibus corolla brevioribus, foliis lanceolatis asperis, planis, subsessilibus remotis. Syst. Nat. p. 318.

- a. Die fünfstheilige Blumenbedeckung.
- b. Die ausgehobene Krone.
- c. Eben



- c. Eben diese von oben.
 d. Diese aufgeschnitten mit den fünf Staubfäden.
 e. Ein abgesonderter Staubfaden.
 f. Dieser vergrößert.
 g. Die vier Fruchtknoten, der Griffel, und die Narbe.
 Wächst in Oesterreich.
 Nach der Natur gezeichnet.
-

Tab. 157.

- Cl. XXII. Hippophaae rhamnoides. Gen. 1509.
 Hippophaae foliis lanceolatis. Syft. Nat. p. 274.
 a. Männliche Blüthen.
 b. Eine solche einzeln mit den Staubfäden.
 c. Diese von der Seite.
 d. Weibliche Blüthen,
 e. Eine einzelne derselben.
 f. Früchte.
 g. Saamen mit den Häutgen.
 h. Einer ohne diese.
 Wächst an den europäischen Meeresfern.
-



Tab. 158.

- Cl. XIX. Rudbekia purpurea. Gen. 1324.
 Rudbekia foliis lanceolato-ovatis, alternis indivisis, radii petalis bifidis. Syft. Nat. p. 1260.
 a. Ein Kronblatt.
 Wächst in Karolina.
-

Tab. 159.

- Cl. X. Cassia fennoides. Gen. 700.
 Cassia foliis subtrijugis obovatis integerrimis, glandula inter infima foliola convexa, stipulis setaceis. Syft. Nat. p. 668.
 a. Ein Blatt in natürlicher Größe.
-

Tab. 160.

- Cl. X. Clethra arborea. Gen. 751.
 Clethra racemis spicatis, calycibus obtusis. Syft. Nat. p. 698.



- | | |
|---|--|
| <p>a. Der einblättrige, mit fünf Einschnitten getheilte Kelch.</p> <p>b. Die fünfblättrige Krone.</p> <p>c. Ein Staubfaden natürlich und vergrößert.</p> <p>d. Der Fruchtknoten, Griffel, und dreitheilige Narbe.</p> | <p>a. Die Geschlechtstheile, die Röhre der verwachsenen Staubfäden aufgeschnitten.</p> <p>b. Der Fruchtknoten mit dem untern Theile des Griffels.</p> <p>c. Der untere Theil der Blumentröhre mit dem Nagel.</p> |
|---|--|

Wächst auf der Insel Madera als ein ziemlich hoher Baum.

Wird häufig in den Gärten von China gezogen. Die seltene Art mit einfacher Blume.

Tab. 161.

Cl. V. *Convolvulus Nil.* Gen. 281.

Convolvulus foliis cordatis trilobis, corollis femiquinquefidis, pedunculis petiolo brevioribus. Syst. nat. p. 340.

Wächst in Afrika.

Tab. 162.

Cl. XVI. *Hibiscus rosa Sinesis.* Gen. 1139.

Hibiscus caule arboreo, foliis ovatis, acuminatis; ferratis, glabris. Syst. nat. p. 1065.

Tab. 163.

Cl. II. *Iasminum fruticans.* Gen. 22.

Iasminum foliis alternis ternatis simplicibusque, ramis angulatis. Syst. nat. p. 24.

- | |
|--|
| <p>a. Der einblättrige fünfzählige Kelch mit dem Stempel.</p> <p>b. Die einblättrige, trichterförmige Krone mit fünftheiliger Mündung.</p> <p>c. Eben diese aufgeschnitten, mit den zwei Staubfäden.</p> <p>d. Ein absonderter Staubfaden.</p> |
|--|

Wächst in der Levante. Nach der Natur gezeichnet.

Tab.



Tab. 164.

Cl. X. *Dais laurifolia*. Gen.
740.

Dais floribus quinquefidis decandris, foliis lanceolatis. Syst. nat. p. 687.

- a. Die Blume mit den Geschlechtstheilen.
- b. Eben diese geöffnet, mit einem Theil der noch anhängenden Staubfäden.
- c. Der Fruchtknoten mit einem Theile des Griffels sehr vergrößert.
- d. Ein Blatt in natürlicher Größe.

Pisum petiolis supra planiusculis, caule angulato, stipulis sagittatis, pedunculis multifloris. Syst. nat. p. 1108.

- a. Der Kelch.
 - b. Die Fahne.
 - c. Die beiden Flügel.
 - d. Das Schiffgen.
 - e. Die zehn Staubfäden, einzeln.
 - f. Der Stempel.
 - g. Der Griffel und Narbe; zweifach vergrößert.
- Wächst an den englischen und andern Meerufern.

Tab. 165.

Cl. XIII. *Helleborus hiemalis*. Gen. 956.

Helleborus flore folio insidente. Syst. nat. p. 882.

Wächst in Italien.

Tab. 167.

Cl. V. *Cynoglossum omphalodes*. Gen. 243.

Cynoglossum repens, foliis radicalibus cordatis. Syst. nat. p. 319.

- a. Der fünftheilige längliche Kelch.
- b. Die einblättrige fünftheilige Krone, mit den fünf Schuppen, welche die Röhre schließen, und den fünf kleinen Staubfäden.

c. Ein

Tab. 166.

Cl. XVII. *Pisum maritimum*. Gen. 1184.



- c. Ein abgesonderter Staubfaden, natürlich und vergrößert.
- d. Die vier Fruchtknoten im Kelchboden, mit dem Griffel und der ausgeschnittenen Narbe, natürlich und vergrößert.
Wächst in Portugal, Spanien etc.
Nach der Natur gezeichnet.
- g. Die neun verwachsenen Staubfäden.
- h. i. Zwei vergrößerte Staubfäden.
- k. Der zehnte einzelne Staubfaden, nebst dem Stempel, vergrößert.
- l. Die zeitige Schotte.
- m. Saamen.
Wird zwei Fuß hoch.
Wächst im südlichen Europa.

Tab. 168.

Cl. XVII. *Vicia platycarpus*.
Gen. 1187.

Vicia leguminibus subsessilibus, subinflatis gibbis, seminibus protuberantibus glabris margine scabris, stipulis dentato ciliatis. ROTH.

- a. Der fünftheilige Kelch.
- b. Die schmetterlingsförmige Krone von der Seite.
- c. Eben diese von unten.
- d. Die Fahne derselben.
- e. Die beiden Flügel.
- f. Das Schiffgen.

Tab. 169.

Cl. III. *Gladiolus alatus*. Gen. 77.

Gladiolus foliis ensiformibus, laciniis corollae lateralibus, latissimis. Syst. nat. p. 110.

- a. Die geöffnete Krone mit den drei Staubfäden und dem Stempel.
- b. Ein abgesonderter Staubfaden.
- c. Der Stempel abgesondert.
Wächst auf dem Kap über drei Fuß hoch.

Tab.



Tab. 170.

Cl. VI. *Bulbocodium vernum*.

Gen. 555.

Bulbocodium. Syst. nat. p.

540.

Wächst in Spanien.

Tab. 171.

Cl. XIII. *Delphinium urceolatum*. Gen. 927.*Delphinium nectariis diphyl-
lis*, labellis bifidis apice
barbatis, foliis palmatis
profunde quinquepartitis,
caule erecto. Syst. nat. p.

837.

a. Die Saamenkapsel.

b. Saamen.

Tab. 172.

Cl. XVII. *Spartium disper-
mum*. Gen. 1166.*Spartium ramis angulato - stri-
ctis*, foliis petiolatis, flori-
bus solitariis geminatisque.

a. Die Schotte.

Wächst auf dem Kap.

Tab. 173.

Cl. XVI. *Geranium revolutum*.

Gen. 1118.

Geranium foliis multipartitis,
laciniis revolutis, calycibus
profundissime partitis. Syst.
nat. p. 1024.a. Eine Blume mit den Ge-
schlechtstheilen.

b. Saamen.

c. Ein Blatt in natürlicher
Größe, mit umgebogenem
Rande.

Wächst in Afrika.

Nach der Natur gezeichnet.

Tab. 174.

Cl. II. *Veronica spuria*. Gen.
32.*Veronica spicis terminalibus*,
foliis ternis aequaliter ser-
ratis. Syst. nat. p. 28.Wächst in Italien, Spa-
nien &c.



Tab. 175.

Cl. XXII. *Populus tremula*.

Gen. 1531.

Populus foliis subrotundis dentato angulatis, utrinque glabris. Syst. nat. p. 630.

- a. Männliche Blüthen.
- b. Eine einzelne Schuppe.
- c. Weibliche Blüthen.
- d. Eine einzelne Schuppe.
- e. Der vergrößerte Stempel.
- f. Saamen.

Wächst in verschiedenen Gegenden Deutschlands.

Tab. 176.

Cl. XIX. *Coreopsis verticillata*. Gen. 1325.

Coreopsis foliis decomposito linearibus. Syst. nat. p. 1260.

Wächst in Nordamerika.

Tab. 177.

Cl. III. *Iris cristata*. Gen. 79.

Iris foliis glabris caulem sub-
 uniflorum aequantibus, ger-
 minibus trigonis, corollae
 laciniis subaequalibus, barba
 cristata. Syst. nat. p. 113.

a. Ein äusseres Blatt mit dem
 Kamm.

b. Ein Staubfaden von der
 innern,

c. Einer von der äussern
 Seite.

Wächst in Nordamerika.

Tab. 178.

Cl. XV. *Sisymbrium columnae*.

Gen. 1089.

Sisymbrium foliis runcinatis,
 dentatis cauleque villosis,
 subincanis, filiquis erectis.
 Syst. nat. p. 982.

- a. Der vierblättrige Kelch.
- b. Die ganze offene Blume,
 mit den vier Kronblättern.
- c. Ein Kronblatt mit dem
 Nagel.
- d. Die zwei kürzere und vier
 längere Staubfäden.
- e. Ein abgesonderter vergröß-
 erter Staubfaden.
- f. Der lange Fruchtknoten und
 stumpfe knöspfige Narbe.
- g. Eben diese vergrößert.
- h. Eine Schotte; sie hat eine
 Scheidewand und viele
 Saamen.
- i. Ein



i. Ein Blatt in natürlicher Größe.

Wächst in Oesterreich.

Nach der Natur gezeichnet.

Tab. 179.

Cl. XII. *Tetragonia halimifolia*. Gen. 859.

Tetragonia herbacea divaricata, foliis carnosis alternis petiolatis, subcordatis, floribus axillaribus solitariis subsessilibus. ROTH.

- a. Die Blume in natürlicher Größe.
- b. Der Rand des Kelchs, mit den vielen Staubfäden.
- c. Ein abgesonderter Staubfaden, natürlich und vergrößert.
- d. Die offene Blume.
- e. Die Stempel.
- f. Beide beisammen und vergrößert, so wie auch
- g. Ein abgesonderter.
- h. Die vierhörnichte Frucht.
- i. Eine sechshörnichte von oben.
- k. Die Frucht nach der Länge durchschnitten.

l. Ein Kern.

Wächst in Afrika.

Tab. 180.

Cl. III. *Schoenus pufillus*. Gen. 92.

Schoenus culmo nudo filiformi, spiculis terminalibus subfasciculatis sessilibus, foliolo subiecto, spicam aequante. Syst. nat. p. 137.

- a. Der Halm mit den Aehren.
- b. Ein Theil des Halms.
- c. Ein am Rande haarichtes Blatt.
- d. e. Blumenähren.
- f. Die drei Staubfäden und der Stempel auf der Spelze sitzend.
- g. Der Stempel alleine.
- h. h. Saamen, natürlich und vergrößert.

Alle Theile sehr vergrößert.

Wächst auf Jamaika.





Tab. 181.

Cl. III. Cornucopiae cucullatum. Gen. 101.

Cornucopiae spica mutica cucullo crenato. Syst. nat. p. 151.

- a. Der zweiflappichte Kelch, der die Krone umgiebt.
- b. Die drei Staubfäden, nebst dem Stempel.
- c. Ein vergrößerter.
- d. Der Stempel vergrößert. Wächst in der Levante.

Tab. 182.

Cl. XVI. Geranium therebinthaceum. Gen. 1118.

Geranium caule arborecente, foliis duplicato trifidis, laciniis latis, incisis crenatis umbellis multifloris. Syst. nat. p. 1023.

- a. Der einblättrige, fünftheilige Kelch.
- b. Die fünfblättrige unregelmäßige Krone.
- c. Die sieben Staubfäden.
- d. Eben diese, unten zusammenhängend.

e. Der Stempel.

f. Die fünf abspringenden Saamen.

g. Ein abgesonderter gestörter.

Wächst in Afrika.

Nach der Natur gezeichnet.

Tab. 183.

Cl. XIX. Osteospermum cocruleum. Gen. 1341.

Osteospermum erectum viscosum, foliis pinnatis, pinnis oblongis inaequaliter ferratis, utrinque decreescentibus. Syst. nat. p. 1275.

Wächst auf dem Kap.

Tab. 184.

Cl. XVI. Geranium betulinum. Gen. 1118.

Geranium caule fruticoso, foliis ovatis inaequaliter serratis planis. Syst. nat. p. 1021.

Wächst auf dem Kap.

Tab.



Tab. 185.

Cl. XXIII. Terminalia catappa.
Gen. 1583.

Terminalia foliis obovatis integerrimis subtus tomentosis. Syst. nat. p. 701.

a. Eine sehr vergrößerte Blume mit den Geschlechtstheilen.

b. Eine ganze Nuß.

c. Eben diese, der kleinere Deckel abgenommen.

d. Der Kern.

e. Ein Blatt in natürlicher Größe.

Wächst in Indien.

Tab. 186.

Cl. VI. Hypoxis juncea. Gen. 565.

Hypoxis foliis canaliculatis pilosis integerrimis, scapis unifloris. SMITH Spicileg. botan. fascic. 2.

a. Zwei Blumenblätter.

b. Zwei Staubfäden.

c. Der Stempel.

Wächst in Karolina.

Tab. 187.

Cl. VI. Hyacinthus viridis.
Gen. 577.

Hyacinthus corollarum exterioribus laciniis subulatis longissimis. Syst. nat. p. 560.

Wächst auf dem Kap.

Tab. 188.

Cl. V. Borrago africana. Gen. 248.

Borrago foliis oppositis, petiolatis, ovatis, pedunculis multifloris. Syst. nat. p. 321.

a. Der fünfstheilige Blumenfelch.

b. Dieser geöffnet.

c. Die geöffnete Krone mit den fünf Staubfäden und den fünf zusammenlaufenden Spitzen, die den Schlund verschließen.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

Wächst in Aethiopien.

Nach der Natur gezeichnet.





Tab. 189.

Cl. XVII. *Astragalus uralensis*.

Gen.

Astragalus scapo erecto, foliis longiore, leguminibus subulatis inflatis, villosis, erectis. Syst. nat. p. 1136.

- a. Die Fahne.
 - b. Ein Flügel.
 - c. Das Schiffgen mit den neun verwachsenen, und dem einzelnen Staubfaden.
 - d. Ein Blatt in natürlicher Größe.
Wächst in Sibirien &c.
-

Tab. 190.

Cl. XVII. *Robinia hispida*.

Gen. 1195.

Robinia racemis axillaribus, foliis impari-pinnatis, caule inermi hispido. Syst. nat. p. 1116.

Wächst in Carolina.

Tab. 191.

Cl. X. *Sophora hirsuta*. Gen.

694.

Sophora foliis simplicibus hirsutis, superioribus ovatis, inferioribus subrotundis, calycis laciniis lanceolatis alas aequantibus. Syst. nat. p. 665.

Tab. 192.

Cl. XIII. *Anemone fragifera*.

Gen. 948.

Anemone pedunculo nudo, feminibus subrotundis lanatis, foliorum laciniis acutis lanceolatis. Syst. nat. p. 871.

Wächst in Kärnthen.

Tab. 193.

Cl. XX. *Epidendrum ensiformium*. Gen. 1377.

Epidendrum scapo tereti laevi, foliis ensiformibus, petalis lanceolatis, nectarii labio lanceolato recurvo punctato. SMITH Spicileg. botan. fasc. 2.

- a. Die Lippe des Honigbehältnisses.
- b. Die Säule mit den Geschlechtern.



schlechtstheilen, nach abgenommenem Deckel.

- c. Der Deckel von innen.
 - d. Dieser von aussen.
 - e. Die Staubfäden abgesondert.
- Wächst in China und Japan.

Tab. 194.

Cl. II. *Salvia coccinea*. Gen. 50.

Salvia foliis cordatis acutis ferratis, subtus mollissime tomentosis, racemo terminali verticillato. Syst. nat. p. 47.

- a. Der zweilippige Kelch.
- b. Dieser aufgeschnitten.
- c. Die einblättrige Krone.
- d. Diese geöffnet mit den Geschlechtstheilen.
- e. Ein Staubfaden.
- f. Dieser vergrößert.
- g. Der Stempel.
- h. Dieser vergrößert.

Wächst auf dem Kap.
Nach der Natur gezeichnet.



Tab. 195.

Cl. XX. *Ophrys crucigera*. Gen. 1369.

Ophrys bulbis subrotundis, scapo folioso, nectarii labio indiviso convexo, cruci insignito. Syst. nat. p. 57.

Tab. 196.

Cl. XVI. *Geranium crataegifolium*. Gen. 1118.

Geranium calycibus monophyllis, foliis cordatis denticulatis, acutis, quinqueangulis, lobis infimis divaricatis, caule fruticoso. ROTH.

- a. Der fünftheilige Kelch von unten.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Der Kelch mit den Staubfäden.
- d. Abgesonderte vergrößerte Staubfäden, von beiden Seiten.
- e. Der Fruchtknoten im untern Theile des Kelchs, nebst dem Griffel und den noch zusammenhängenden Narben.

f. Die



f. Die Narbe entwickelt.

g. Diese vergrößert.

Wächst in Afrika.

Solanum caule suffruticoso foliisque cordatis, lobatis, dentatis, aculeatissimis. Syst. nat. p. 386.

Wächst in Afrika.

Tab. 197.

Cl. XVII. *Coronilla coronata*.

Gen. 1198.

Coronilla foliolis novenis obovatis, internis cauli approximatis, stipula oppositifolia bipartita. Syst. nat. p. 1118.

Wächst im südlichen Deutschland.

Tab. 200.

Cl. VI. *Albuca minor*. Gen. 564.

Albuca petalis interioribus apice glandulosis inflexis, foliis lineari subulatis canaliculatis. Syst. nat. p. 547.

a. Die sechsblättrige Krone, nur mit den innern drei Blättern, nebst den sechs Staubfäden, deren drei an die äußern, drei an die innern Kronblätter anstossen.

b. Ein Kronblatt von innen, mit einem Staubfaden.

c. Ein solches von aussen.

d. Der dreieckigte Fruchtknoten, Griffel und Narbe.

e. Die länglichte Saamenskapsel.

Wächst auf dem Kap.

Nach der Natur gezeichnet.

Tab. 199.

Cl. V. *Solanum aculeatissimum*.

Gen. 337.



INDEX

CENTVRIAE I. ET II.

A cer campestre, Tab. 127	Bromelia humilis	- 145
— platanoides 113	— pinguin	- 30
Agrostis cornucopiae 6	Buchnera viscosa	- 81
Aitonia capensis - 32	Buddleja globosa	- 33
Albica minor - 200	Bulbocodium vernum	170
Aloe disticha - 29	Butomus umbellatus	- 18
Alstroemeria lighta - 96	Cacalia fonchifolia	- 80
— — peregrina 65	Camellia japonica	- 120
Alyssum deltoideum - 95	Campanula carpatica	- 71
— utriculatum - 73	Cassia multiglandulosa	147
Anemone fragifera - 192	— Sennoides	- 159
Asclepias procera - 20	Catesbaea spinosa	- 91
Astragalus uralensis - 189	Celsia arcturus	- 1
Begonia obliqua - 15	— linearis	- 2
Biscutella coronopifolia 129	— orientalis	- 3
Bocconia frutescens - 27	Cestrum laurifolium	- 139
Borrageo africana - 188	Cheiranthus maritimus	26
	‡	Cistus



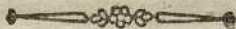
<i>Cistus canariensis</i>	Tab. 110	<i>Fagonia cretica</i>	Tab. 97
— foetidus	- 112	<i>Ferraria undulata</i>	- 55
— hirtus	- 109	<i>Fumaria glauca</i>	- 47
— ledifolius	- 69	<i>Galenia africana</i>	- 12
— polifolius	- 150	<i>Garidella nigellastrum</i>	- 22
— roseus	- 111	<i>Geranium betulinum</i>	- 184
<i>Citharexylum villosum</i>	144	— crataegifolium	196
<i>Cleome dodecandra</i>	- 119	— elongatum	- 143
<i>Clethra arborea</i>	- 160	— revolutum	- 173
<i>Convolvulus Nil</i>	- 161	— tetragonum	98
<i>Coreopsis verticillata</i>	- 176	— therebinthina-	
<i>Cornucopiae cucullatum</i>	181	ceum	- 182
<i>Coronilla coronata</i>	- 197	— viscosum	- 64
<i>Cotyledon hemisphaerica</i>	132	<i>Gladiolus alatus</i>	- 169
— orbiculatum	51	— cardinalis	- 61
<i>Cynoglossum omphalodes</i>	167	— undulatus	- 138
— fylvaticum	156	<i>Globularia alypum</i>	- 52
<i>Cypripedium acaule</i>	- 48	<i>Gloriosa superba</i>	- 58
— album	- 148	<i>Glycine rubicunda</i>	- 83
— bulbosum	117	— violacea	- 90
<i>Cytisus purpureus</i>	- 89	<i>Gnaphalium eximium</i>	151
<i>Dais laurifolia</i>	- 164	<i>Gratiola repens</i>	- 78
<i>Delphinium urceolatum</i>	171	<i>Haloragis alata</i>	- 118
<i>Diosma imbricata</i>	- 37	<i>Hamamelis virginica</i>	- 25
<i>Difandra prostrata</i>	- 56	<i>Hedysarum vespertilio</i>	34
<i>Draba aizoides</i>	- 116	<i>Helleborus hiemalis</i>	- 165
<i>Dracaena ensifolia</i>	- 68	<i>Herrmannia pinnatifida</i>	75
<i>Ehretia tinifolia</i>	- 11	<i>Hibiscus rosa sinensis</i>	- 162
<i>Epidendrum cochleatum</i>	21	— tironum	- 49
— ensifolium	193	<i>Hippocrepis balearica</i>	115
<i>Euphorbia cyatophora</i>	114	<i>Hippophae rhamnoides</i>	- 157



Hortensia mutabilis	Tab. 149	Lilianthus glaucifolius	Tab. 106
Hyacinthus comosus	- 92	Lotus tetragonolobus	- 14
— viridis	- 187	Lupinus luteus	- 66
Hypericum balearicum	88	Magnolia glauca	- 40
— coris	- 38	— tripetala	43. 44
Hypoxis juncea	- 186	Martynia proboscidea	4. 5
Jasminum fruticans	- 163	Medicago arborea	- 154
Iberis gibraltaria	- 99	Melissa grandiflora	- 74
— sempervirens	- 135	Mesembryanthemum cordi-	
Illicium floridanum	- 13	folium	131
Ipomoea hederacea	- 102	— — — deltoides	101
— luteola	- 103	Michauxia campanuloides	31
Iris cristata	- 177	Mimosa speciosa	- 137
— longifolia	- 133	Moraea iridioides	- 42
— pavonia	- 7	Musa paradisiaca	84. 85. 86
— susiana	- 19	Ophrys crucigera	- 195
Iusticia coccinea	- 77	Orchis rubra	- 134
Ixia aristata	- 93	Ornithogalum aureum	41
— maculata viridis	- 39	Osteospermum coeruleum	183
— villosa	- 128	Oxalis versicolor	- 136
Ixora coccinea	- 9	Parthenium integrifolium	67
Kalmia angustifolia	- 24	Passiflora biflora	- 45
— hirsuta	- 87	Pedicularis rosea	- 121
Lacistema miricoides	- 125	Pelargonium tricolor	- 10
Lamium orvala	- 8	Phlomis purpurea	- 153
Lantana camara	- 59	Phlox carolina	- 54
Lantana trifolia	- 60	Piper filiforme	- 155
Lathyrus sativus coeru-		— hispidulum	- 94
leus	- 72	— medium	- 198
Limodorum tankervilleae	105	Pittcairnia bromeliaefolia	108
— tuberosum	70	Pisum maritimum	- 166

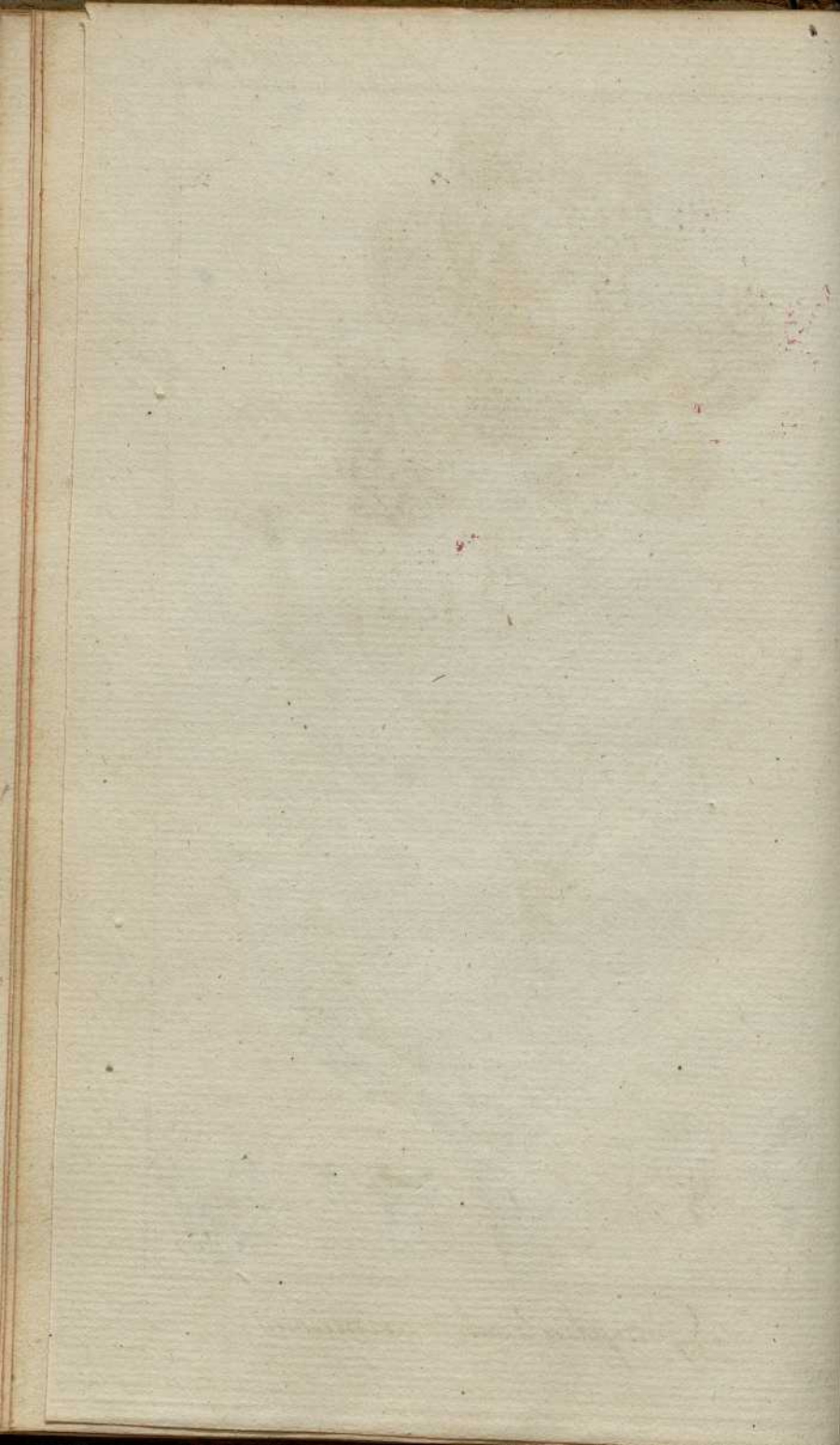


Plumeria rubra	Tab. 36	Solanum aculeatissimum	199
Populus tremula	- 175	— sanctum	- 140
Primula marginata	- 46	— stramonifolium	126
Pyrus spectabilis	- 23	Sophora alba	- 63
Ranunculus parnasifolius	79	— hirsuta	- 191
Rhododendron ponticum	124	— occidentalis	- 82
Ricinus inermis	- 130	— tetraptera	- 28
Robinia hispida	- 190	Spartium dispernum	- 172
Rudbekia purpurea	- 158	Strelitzia reginae	141. 142
Salvia aurea	- 122	Terminalia catappa	- 185
— coccinea	- 194	Tetragonia halimifolia	179
— tenella	- 104	Tournefortia cymosa	- 107
— viscosa	- 16	Tragopogon undulatus	100
Saponaria lutea	- 123	Trillium cernuum	- 146
— ocymoides	- 152	Turnera ulmifolia	- 35
Schoenus pufillus	- 180	Veronica spuria	- 174
Scorzonera tingitana	- 62	Viburnum dentatum	- 17
Sedum hispanicum	- 57	Vicia platycarpus	- 168
Sisymbrium columnae	178	Wulfenia carinthiaca	- 53
Sisyrinchium bermudiana	50	Xeranthemum annuum	76





Gnaphalium eximium.



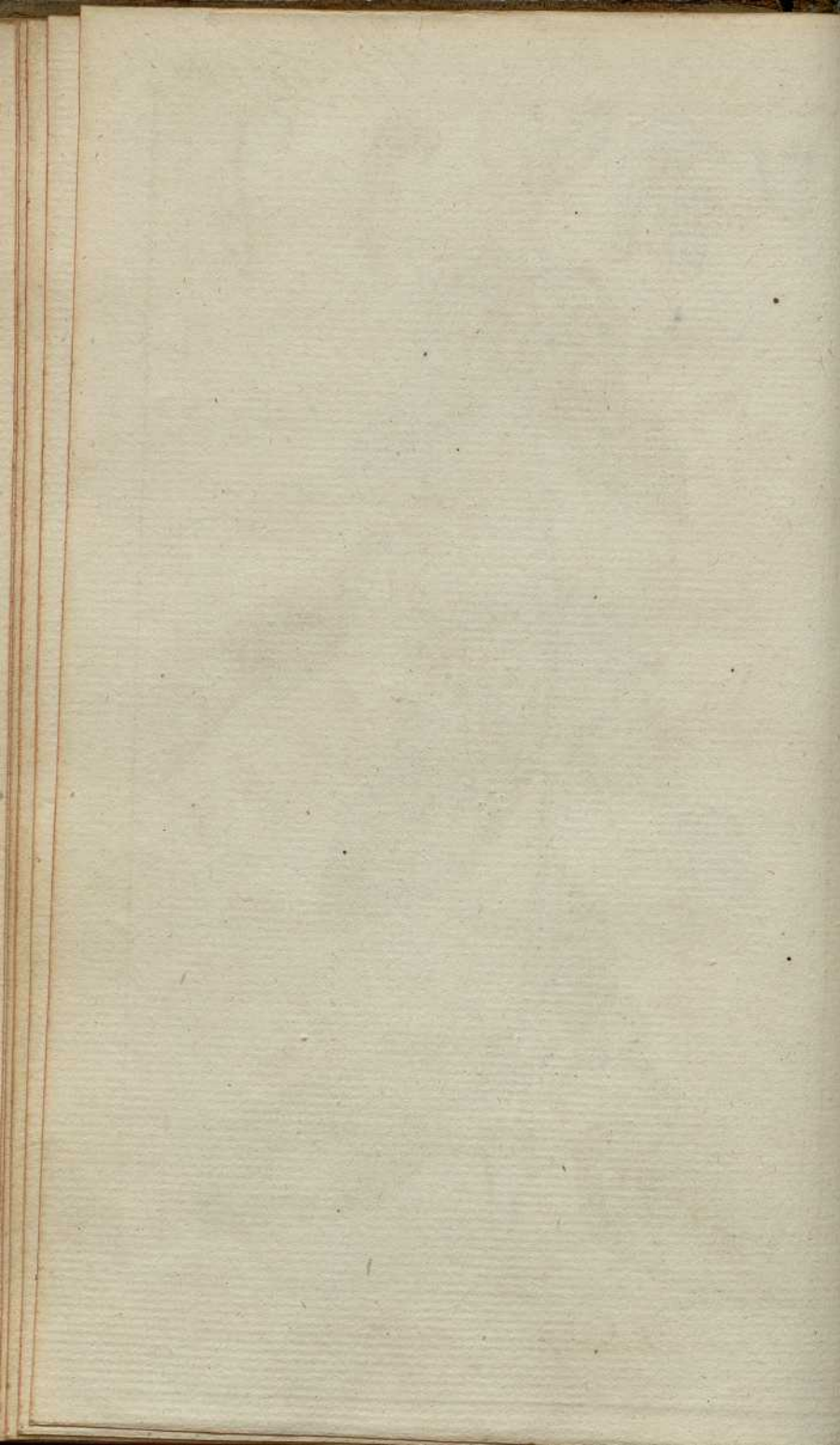


Saponaria Ocymoides.



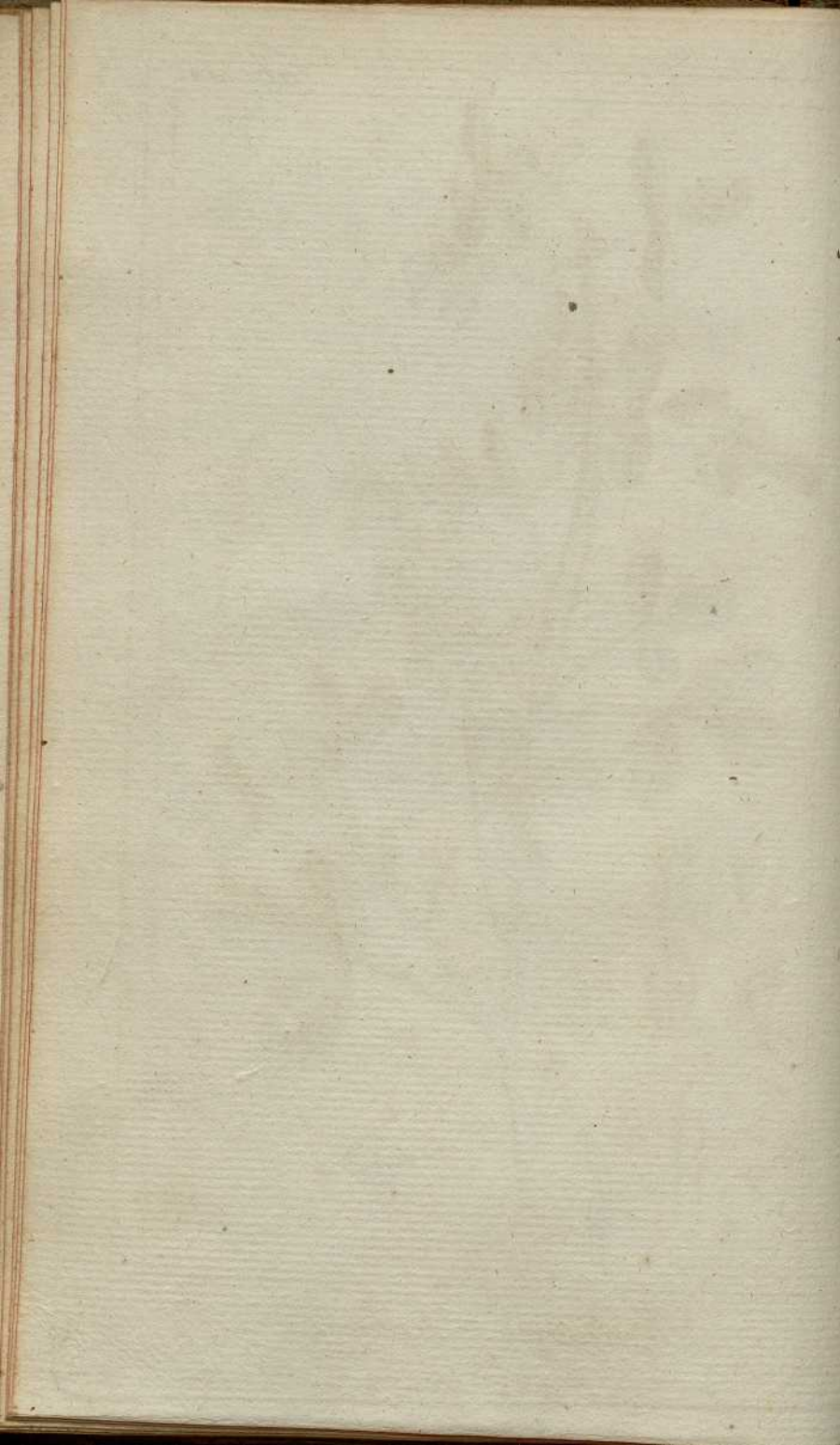


Phlomis Purpurea



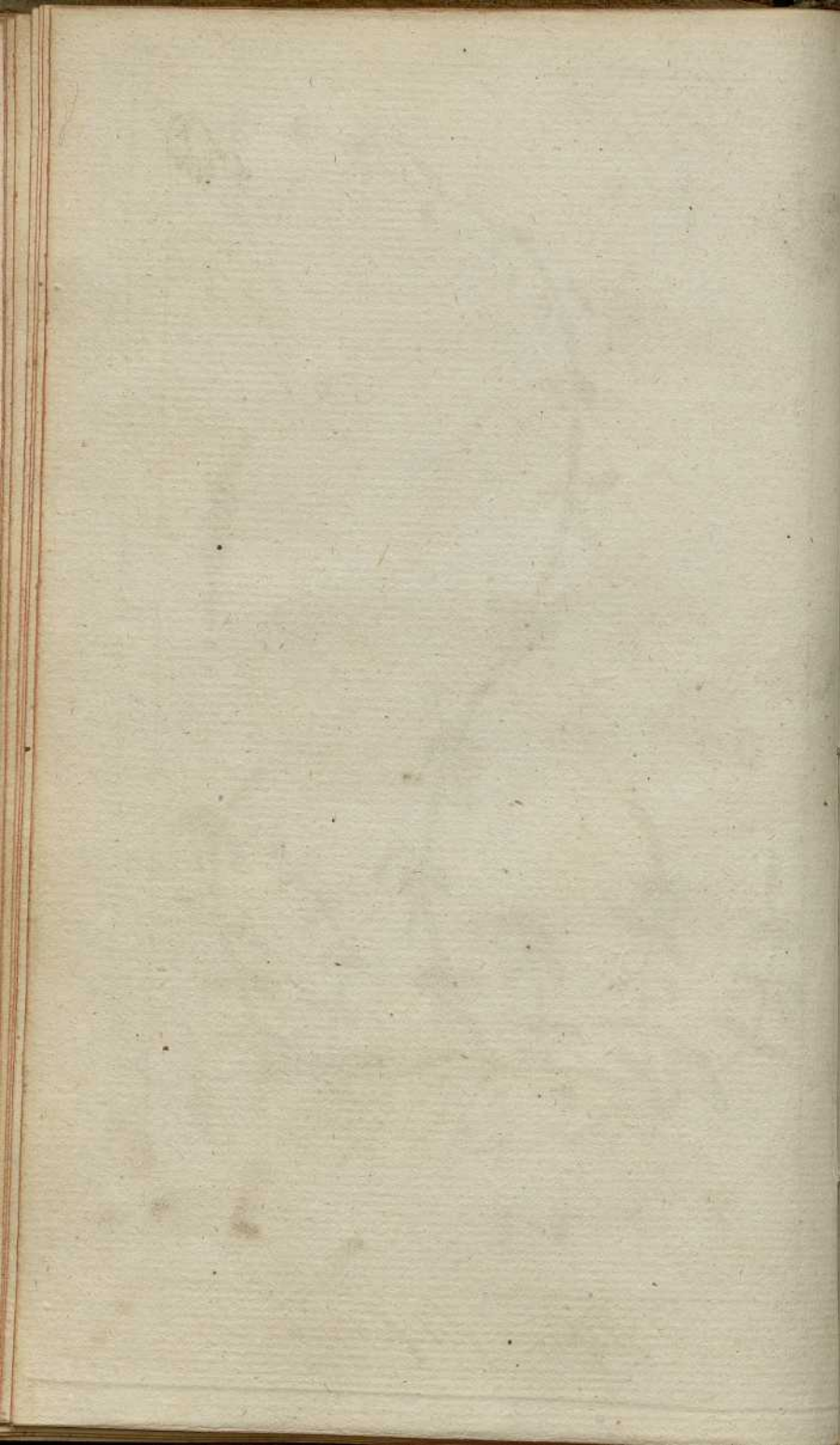


Medicago arborea -





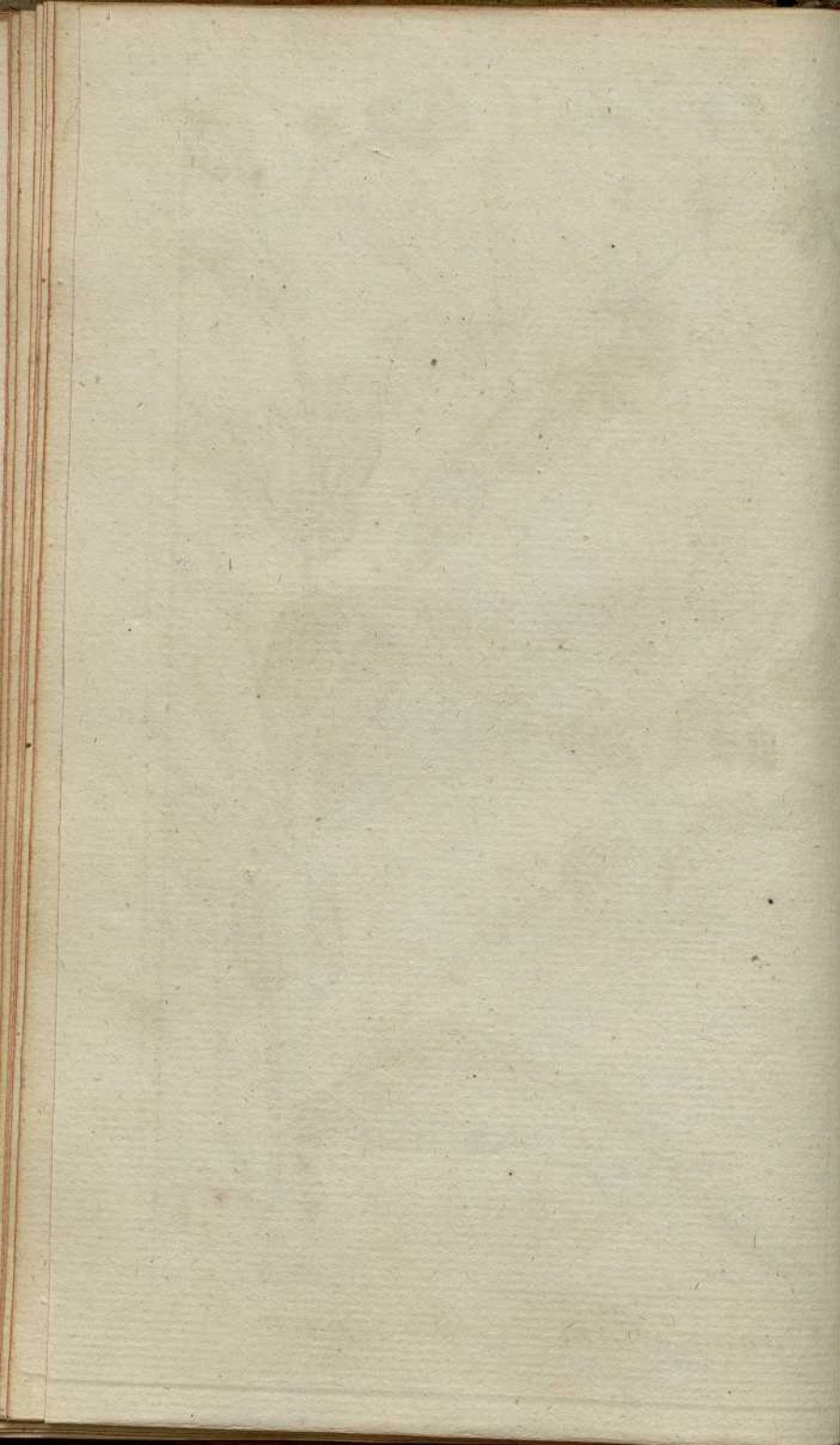
Piper filiforme -





Cynoglossum Sylvaticum.







Hippophae rhamnoides L.





Rudbeckia purpurea. L.



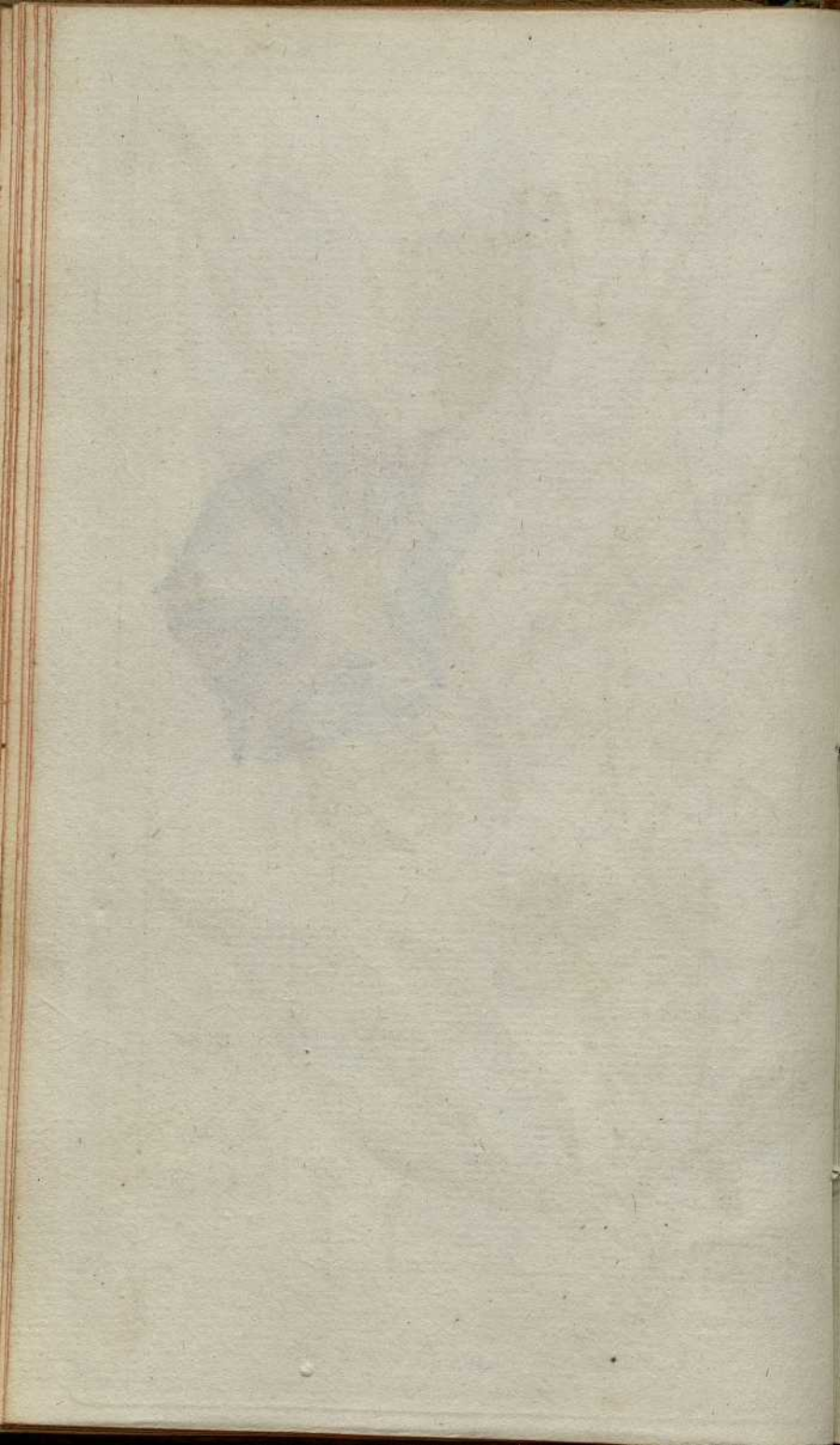


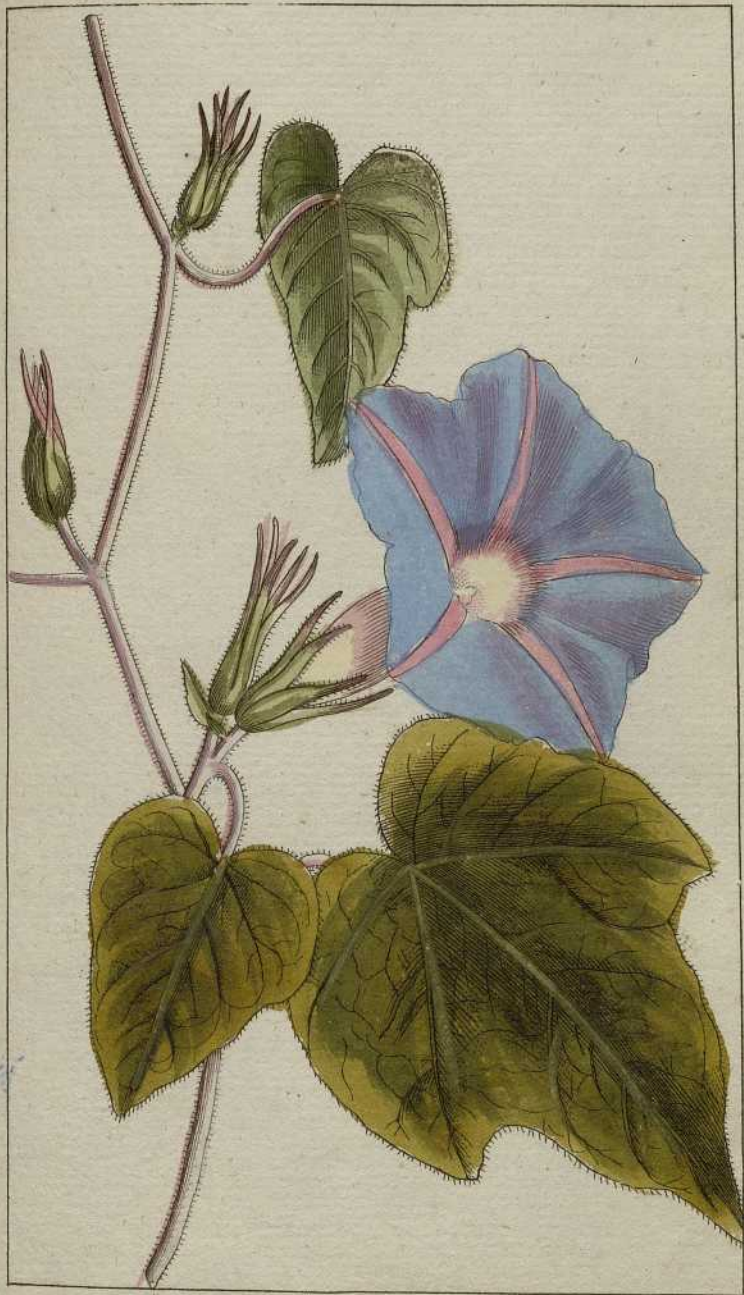
Cassia fennoides ~



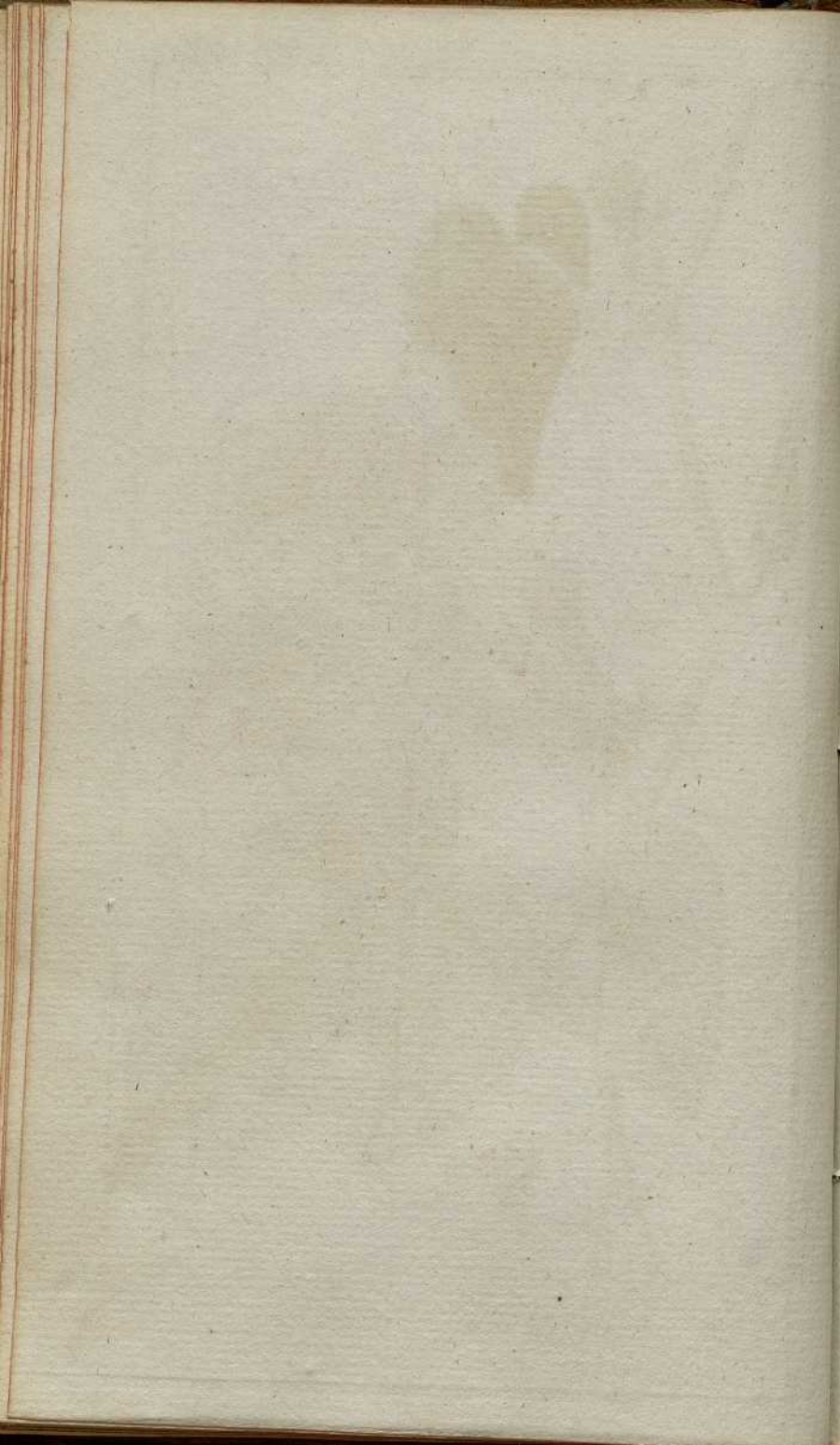


Blethra arborea ~



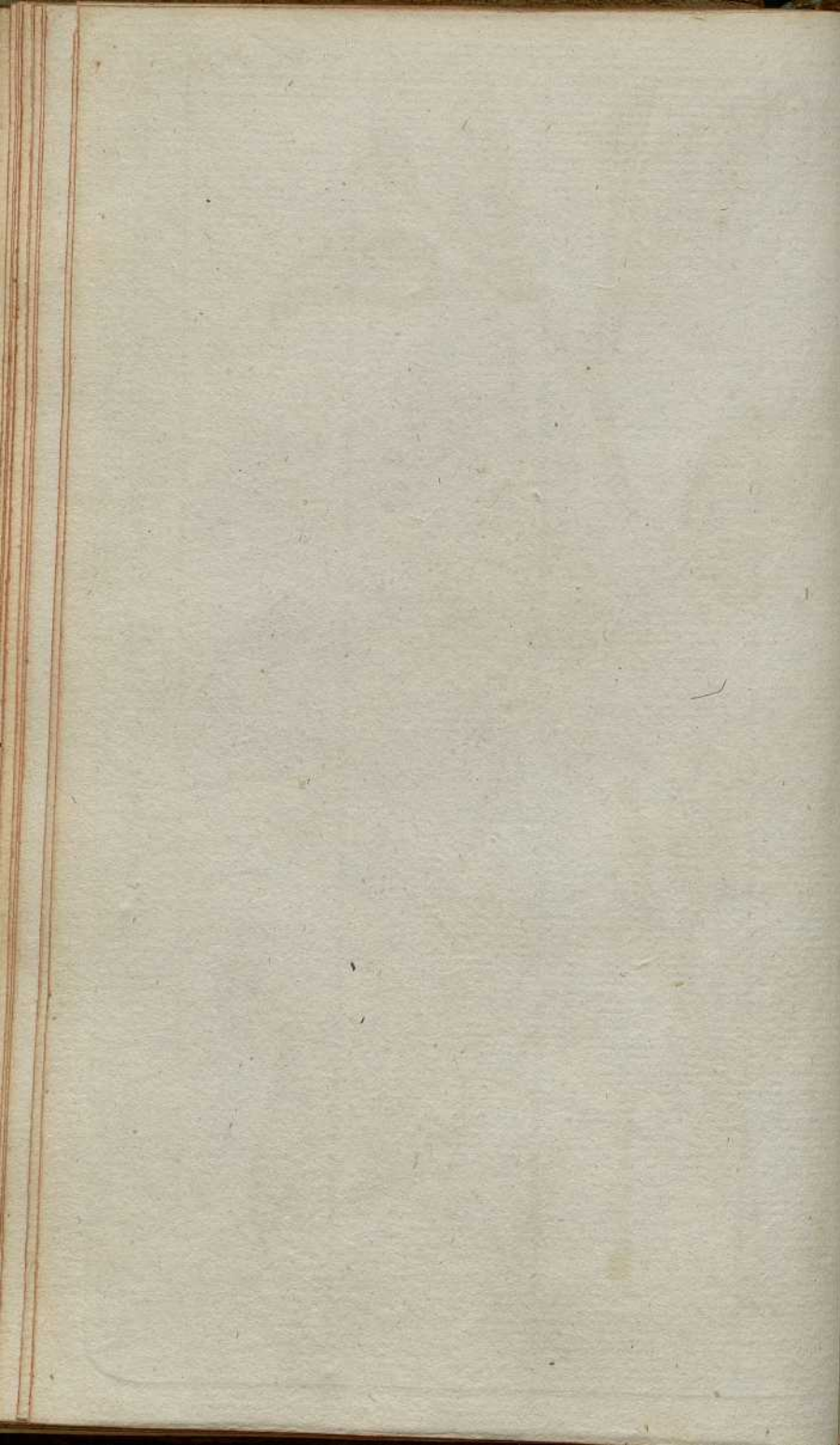


Convolvulus Nil.



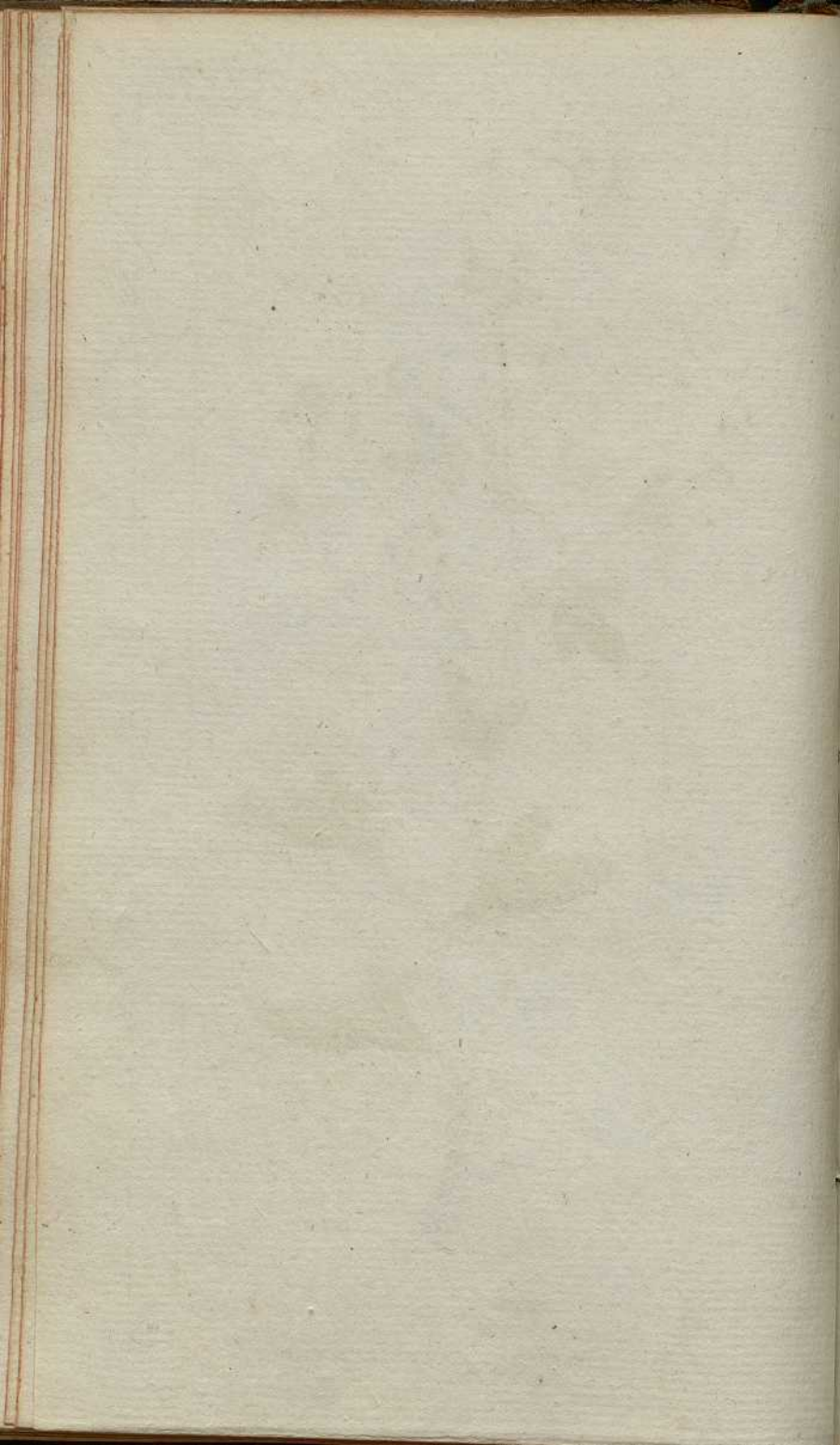


Hibiscus rosa Sinensis -



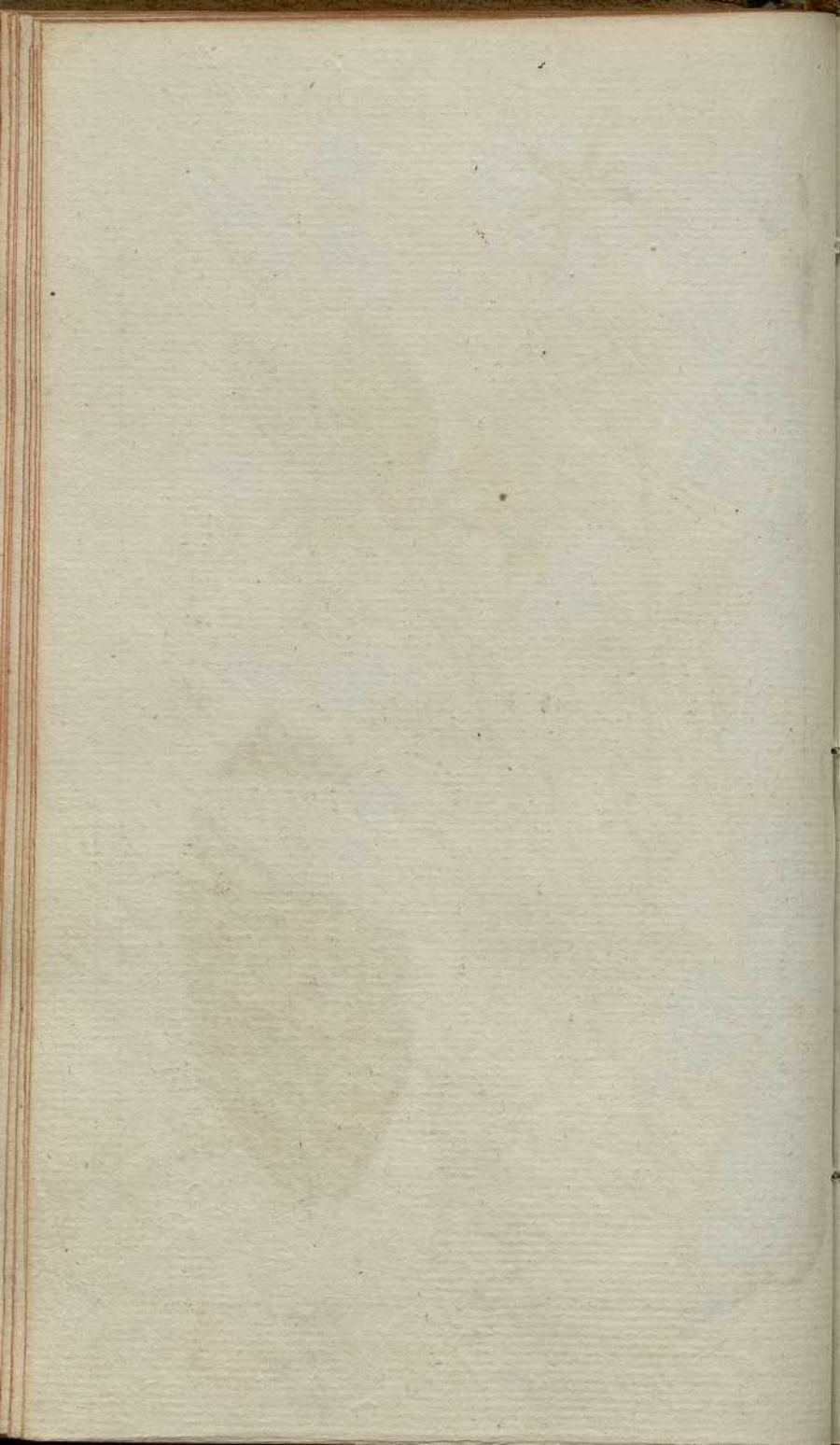


Jasminum fruticans -



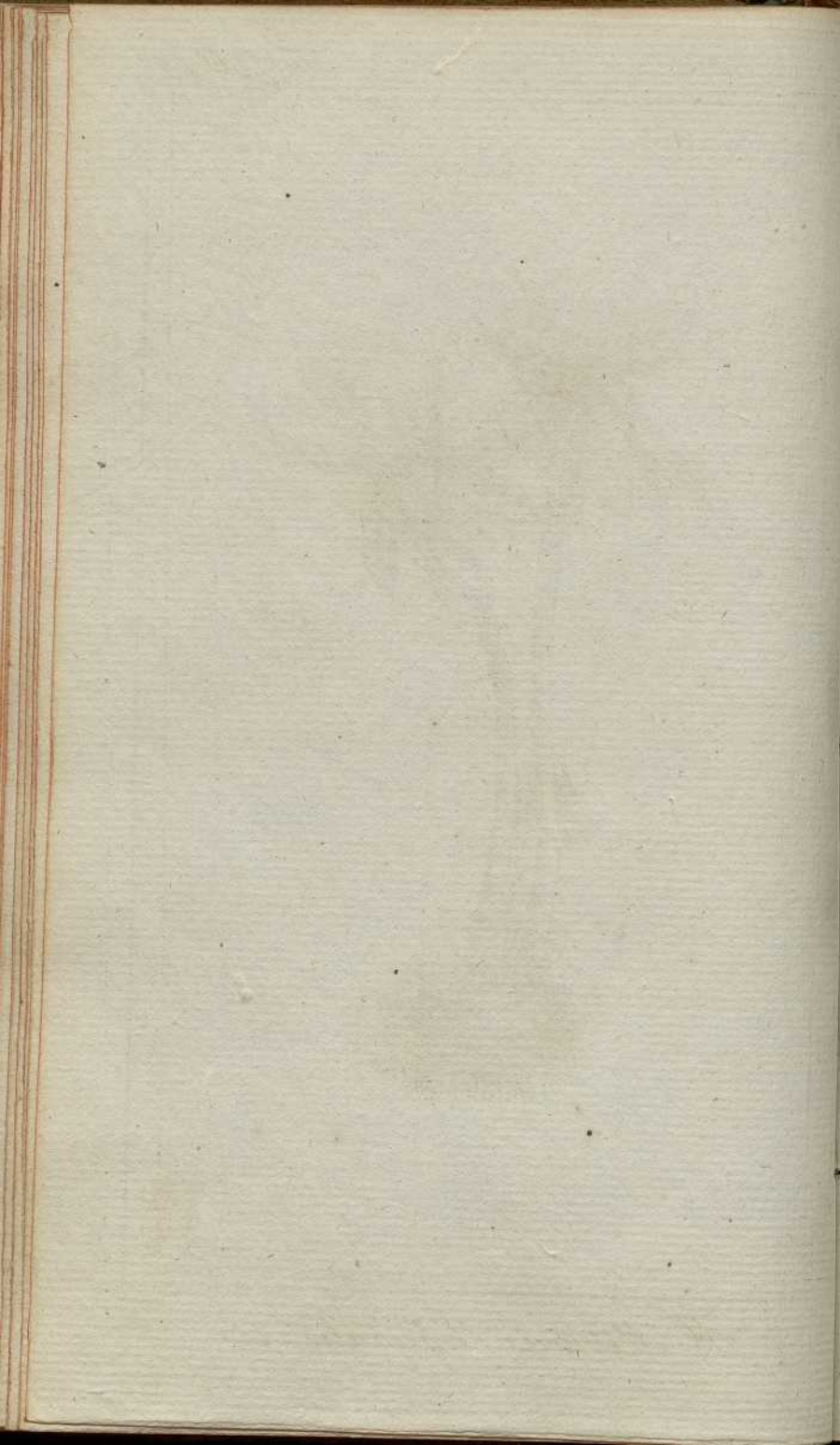


Dais laurifolia



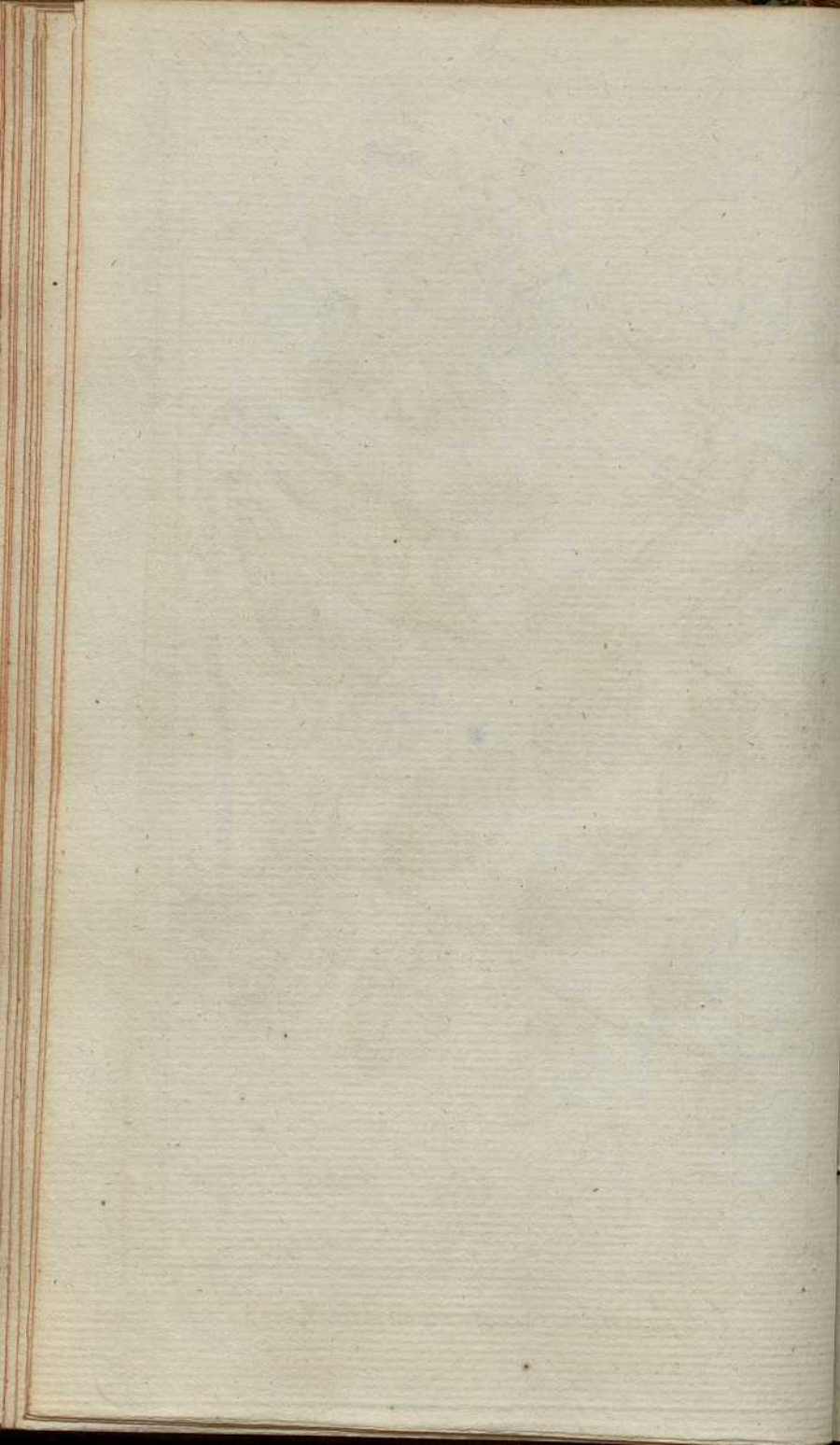


Helleborus lyemalis. L.





Pisum maritimum





Cynoglossum omphalodes





Vicia platycarpus.



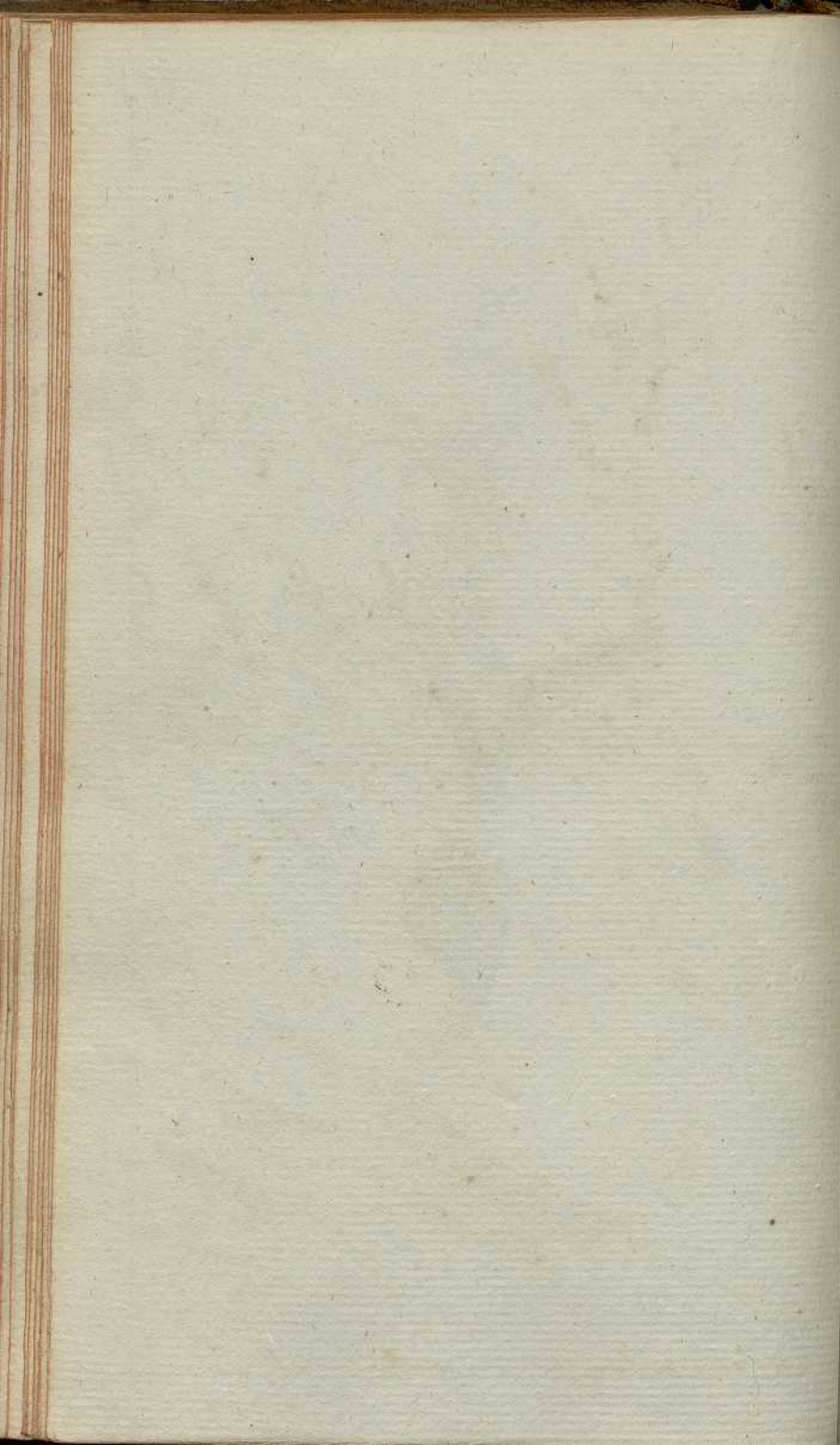


Gladiolus alatus.





Bulbocodium vernum. L.



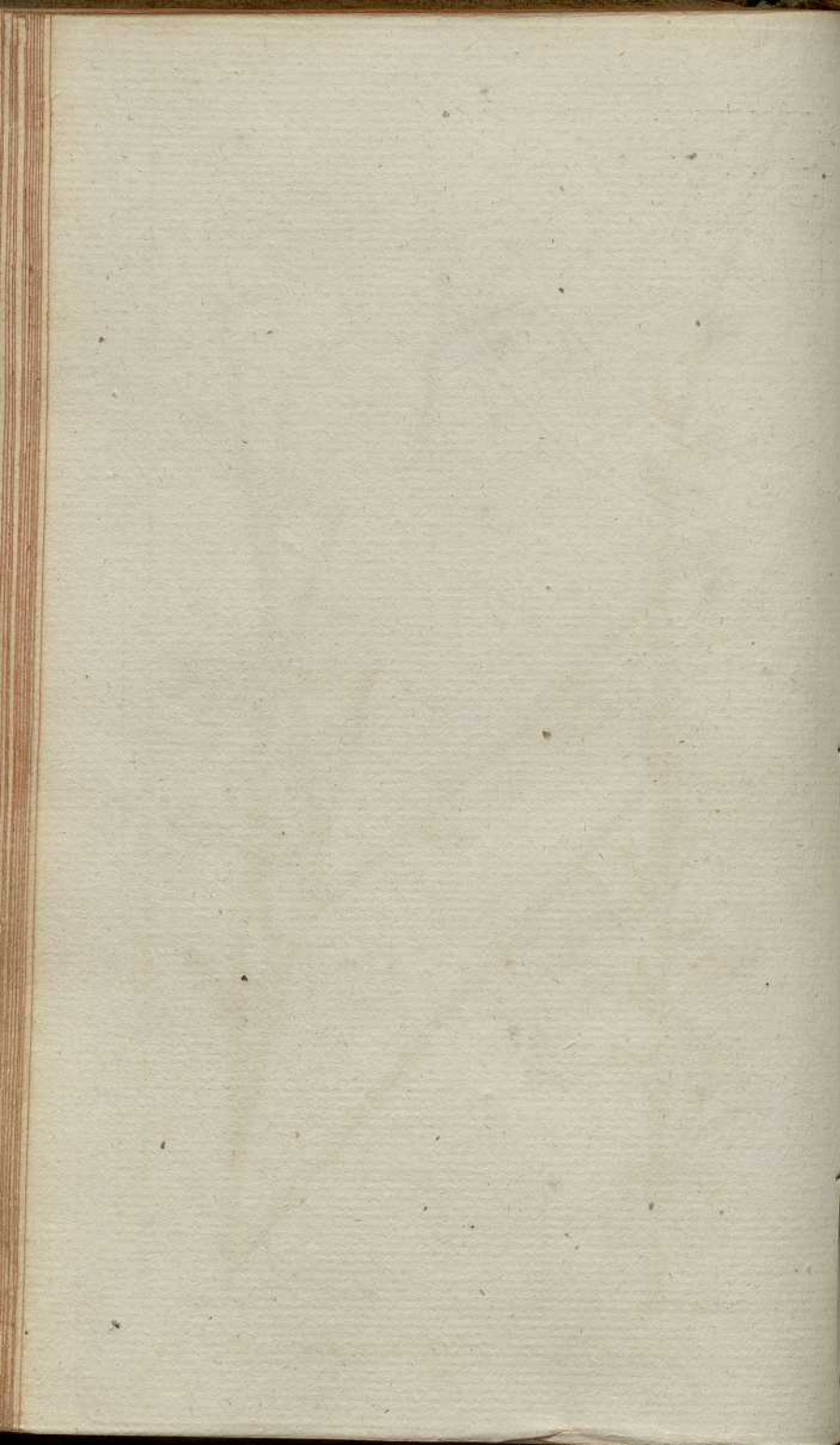


Delphinium urceolatum -





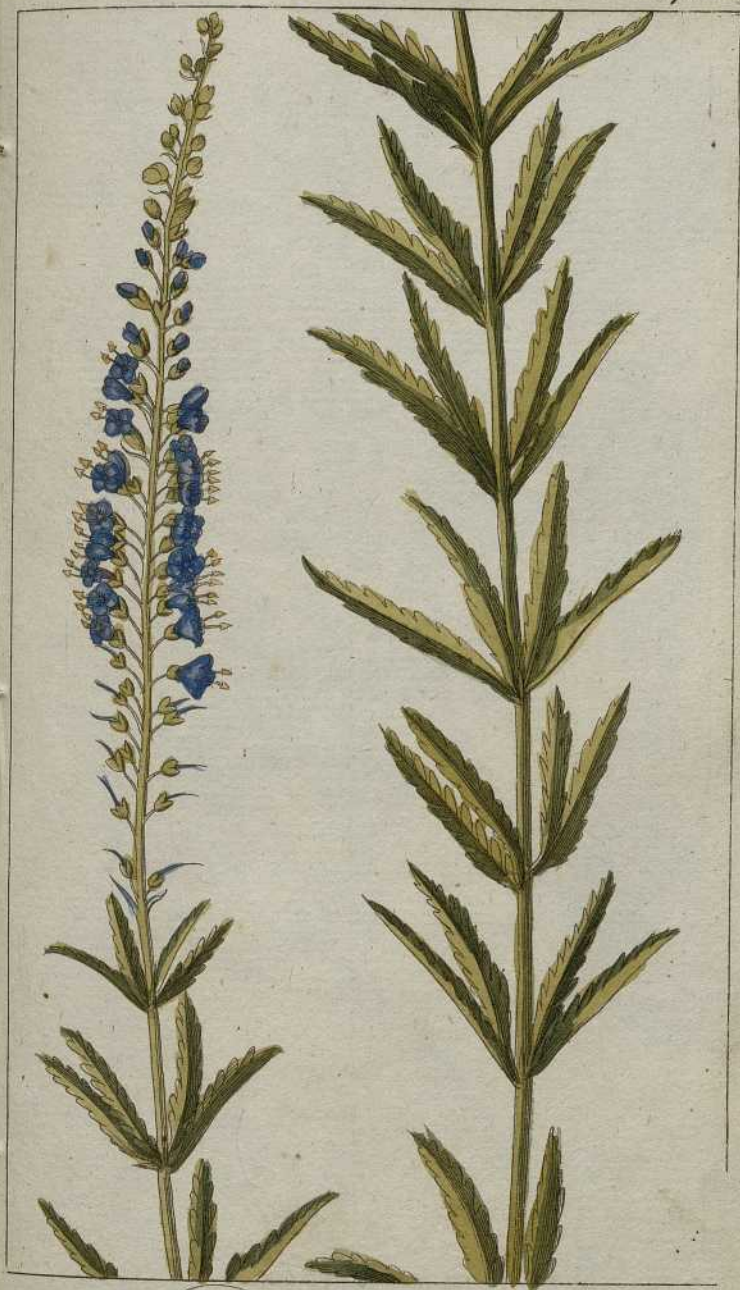
Spartium dispernum -



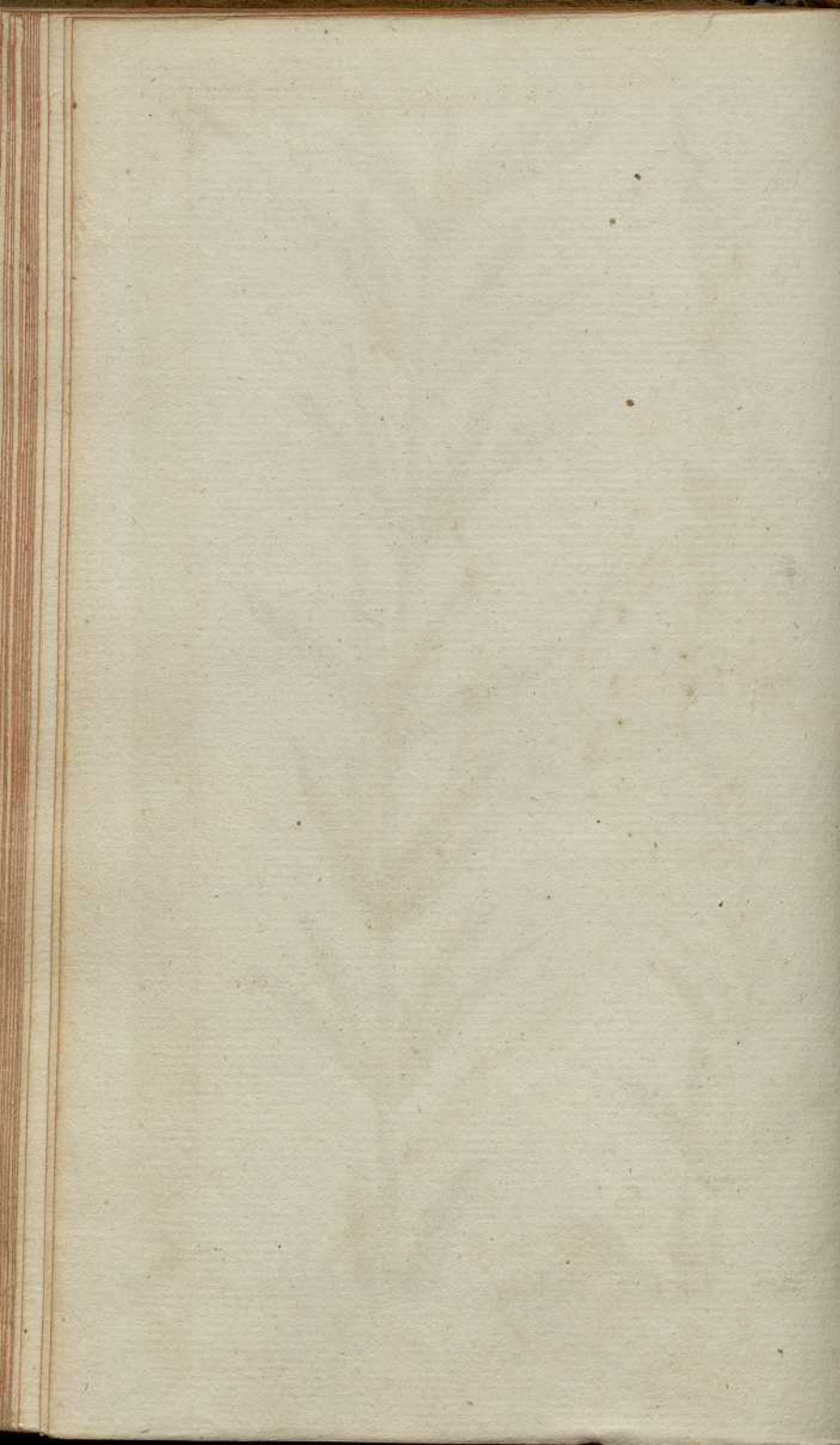


Geranium revolutum.



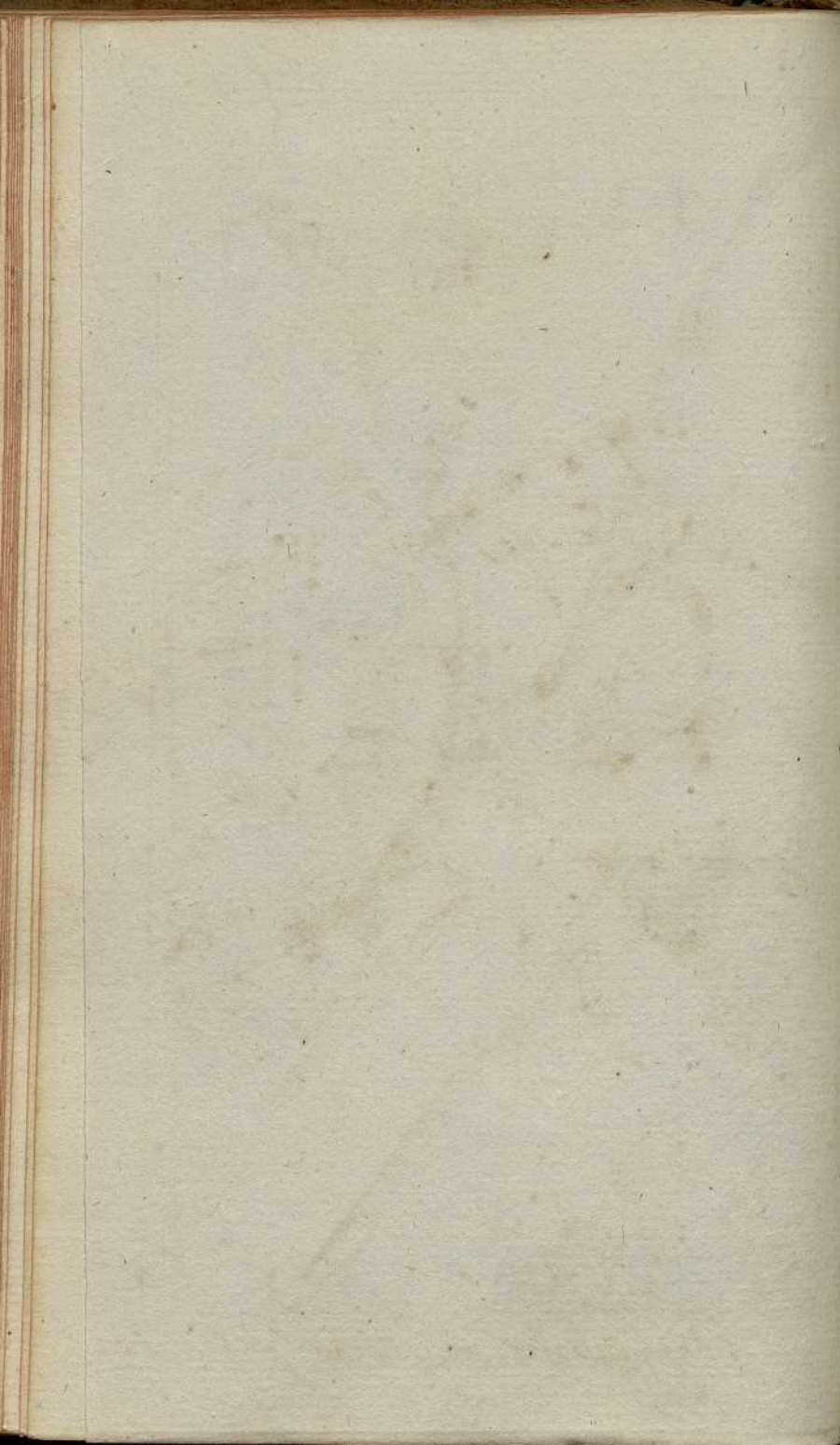


Veronica Spuria. L.



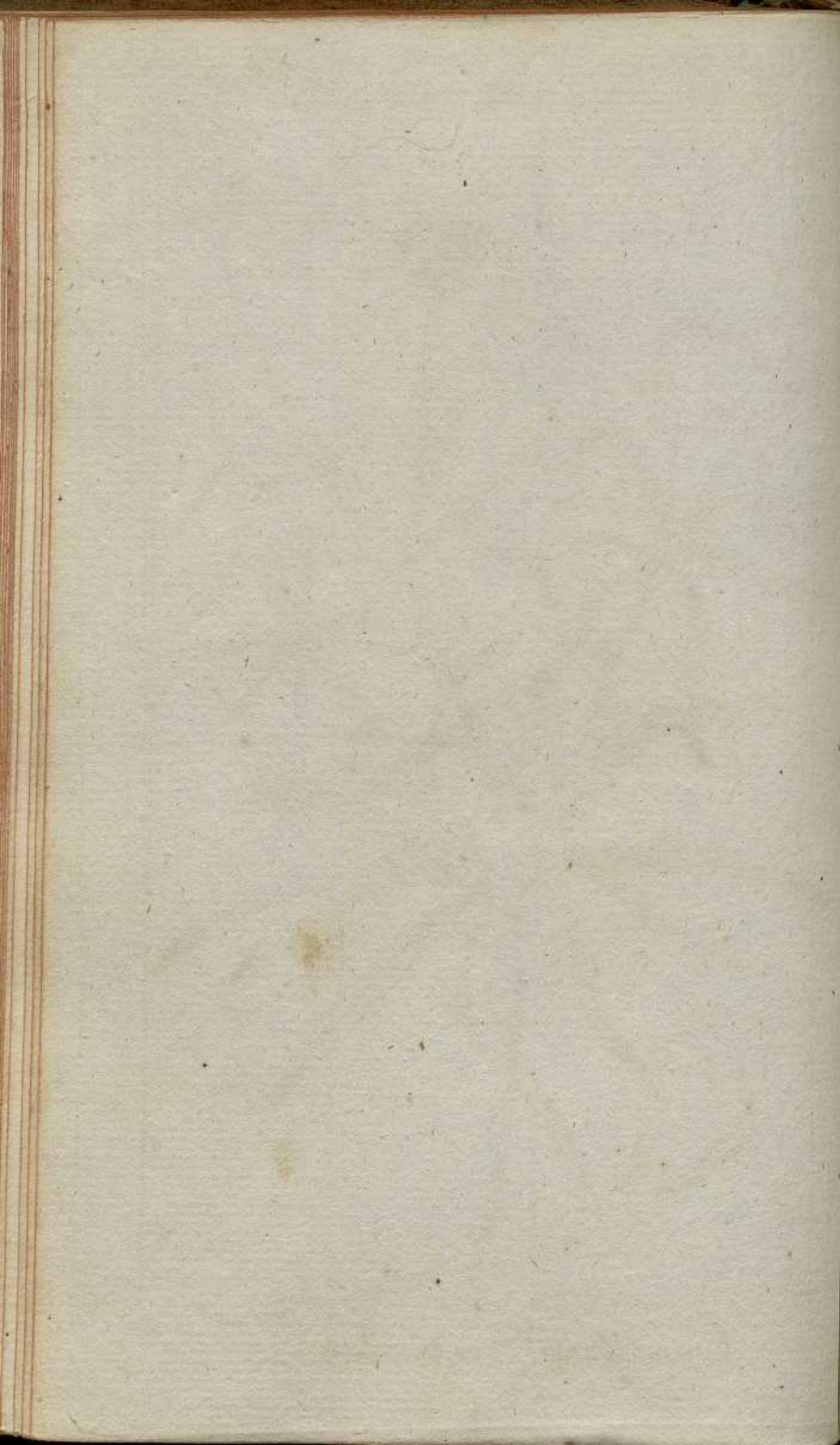


Populus tremula.



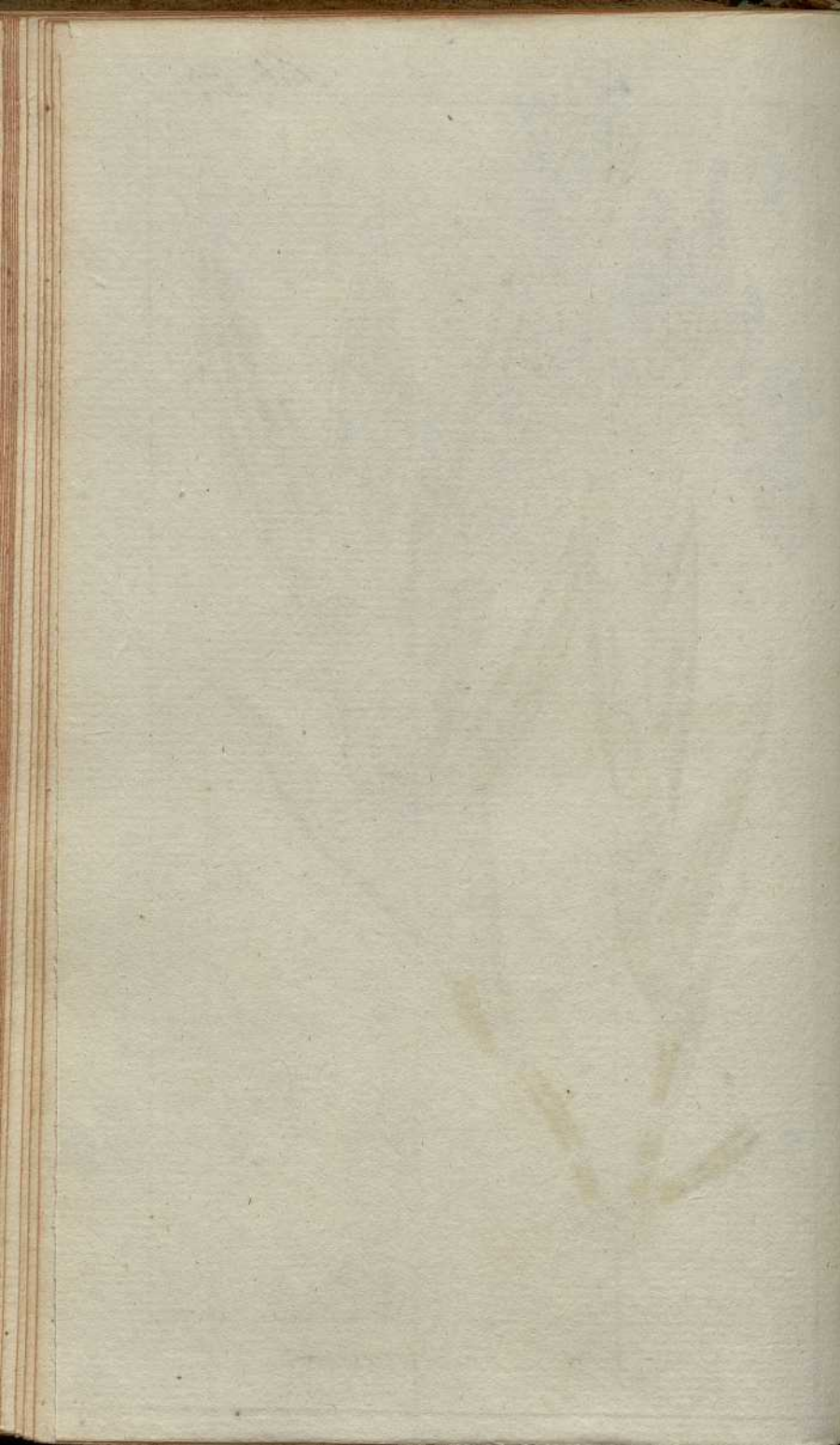


Coreopsis verticillata.





Iris cristata.



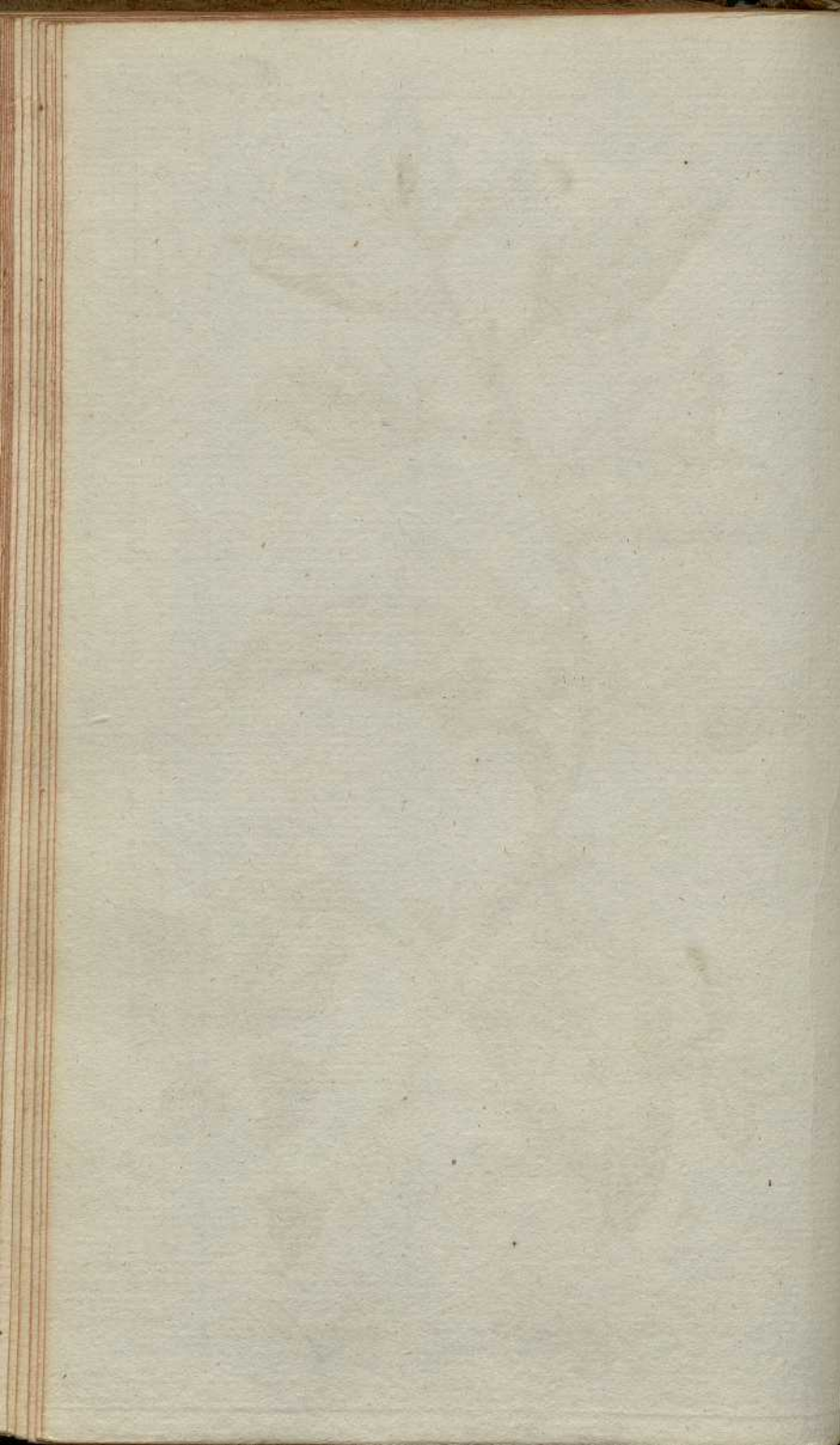


Sisymbrium Columnae.



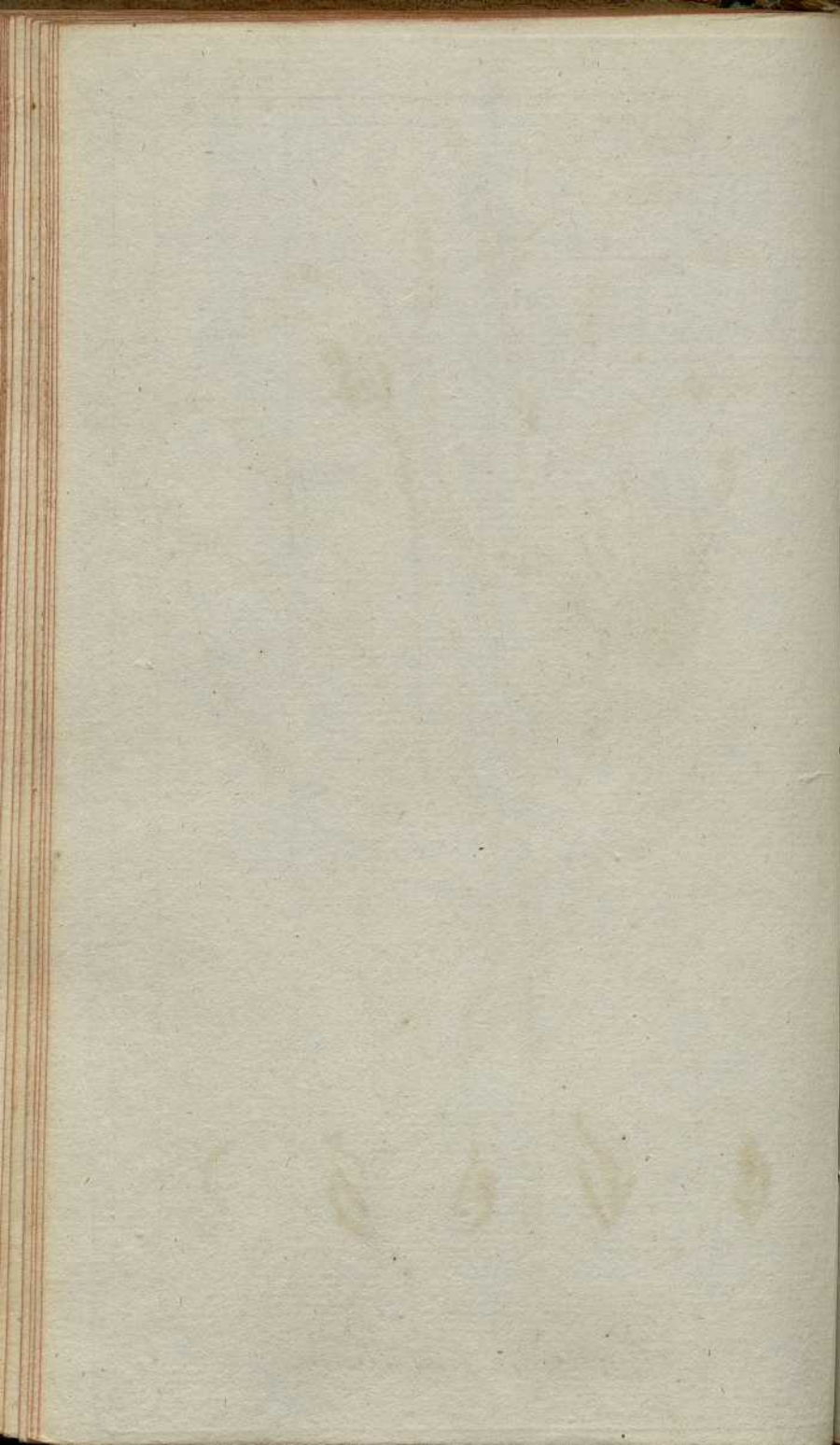


Tetragonia halimifolia





Schoenus pusillus



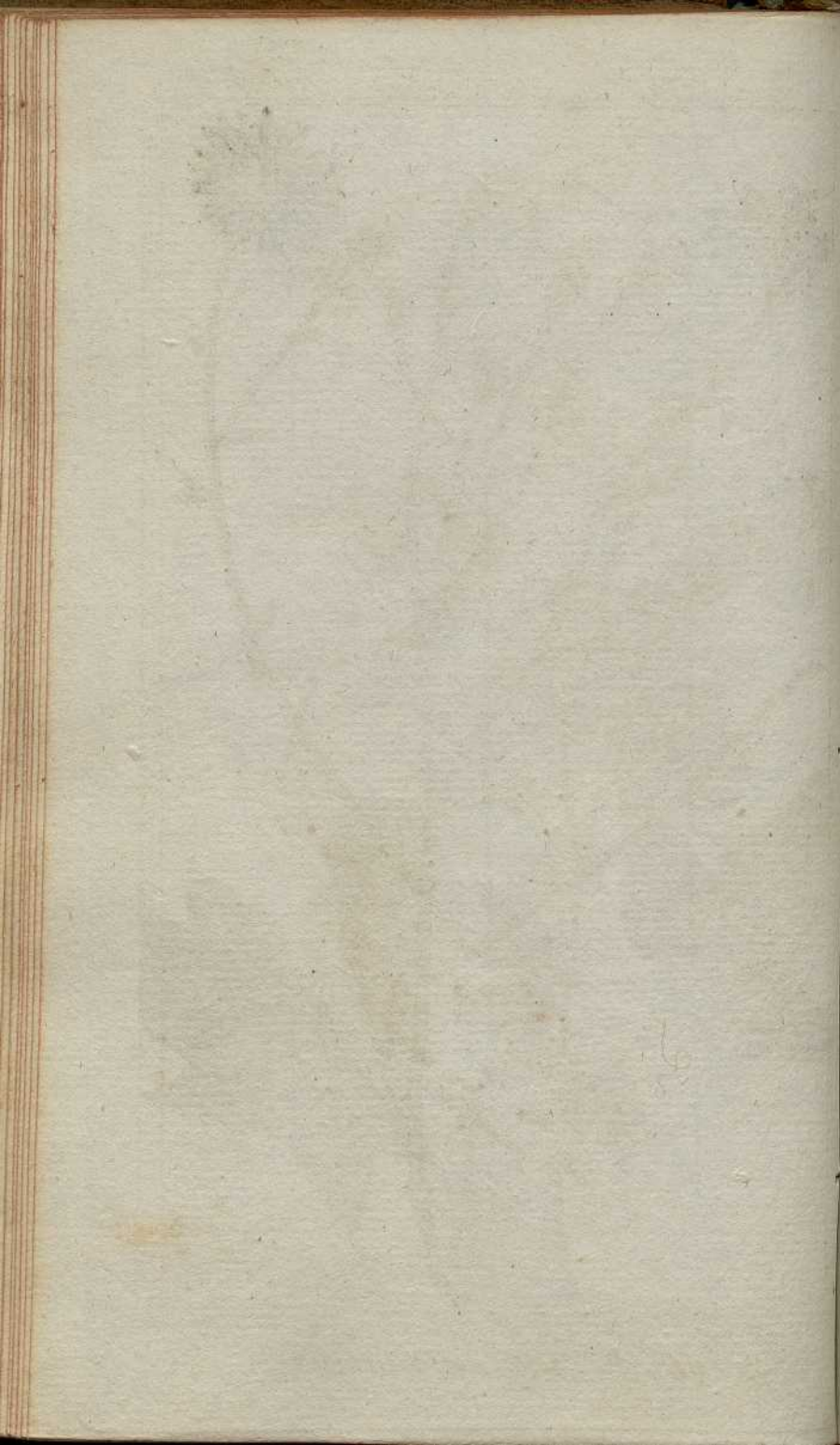


Cornucopiae cucullatum.





Geranium terebinthinaceum.



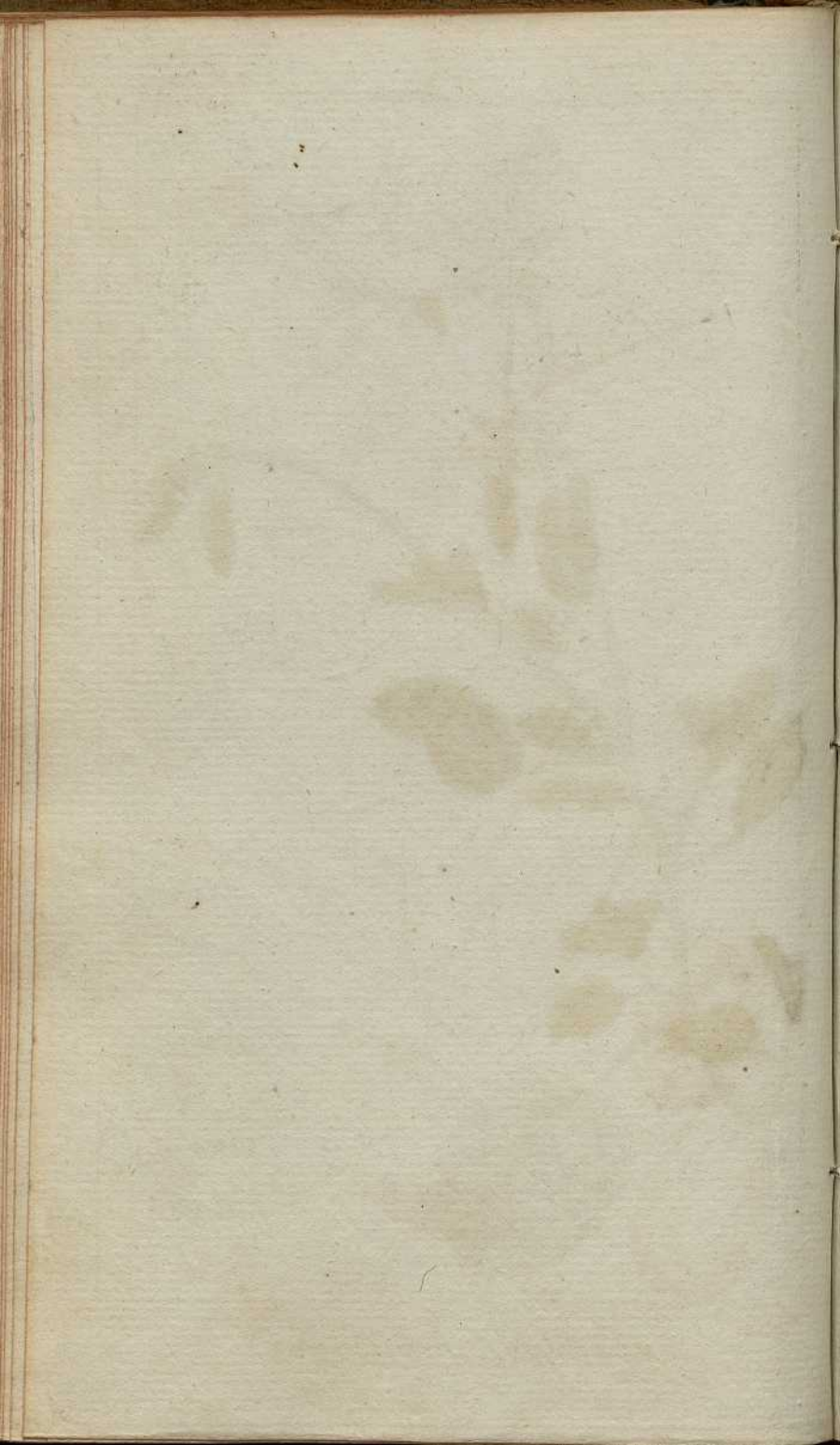


Stegospermum coeruleum.





Geranium betulinum.



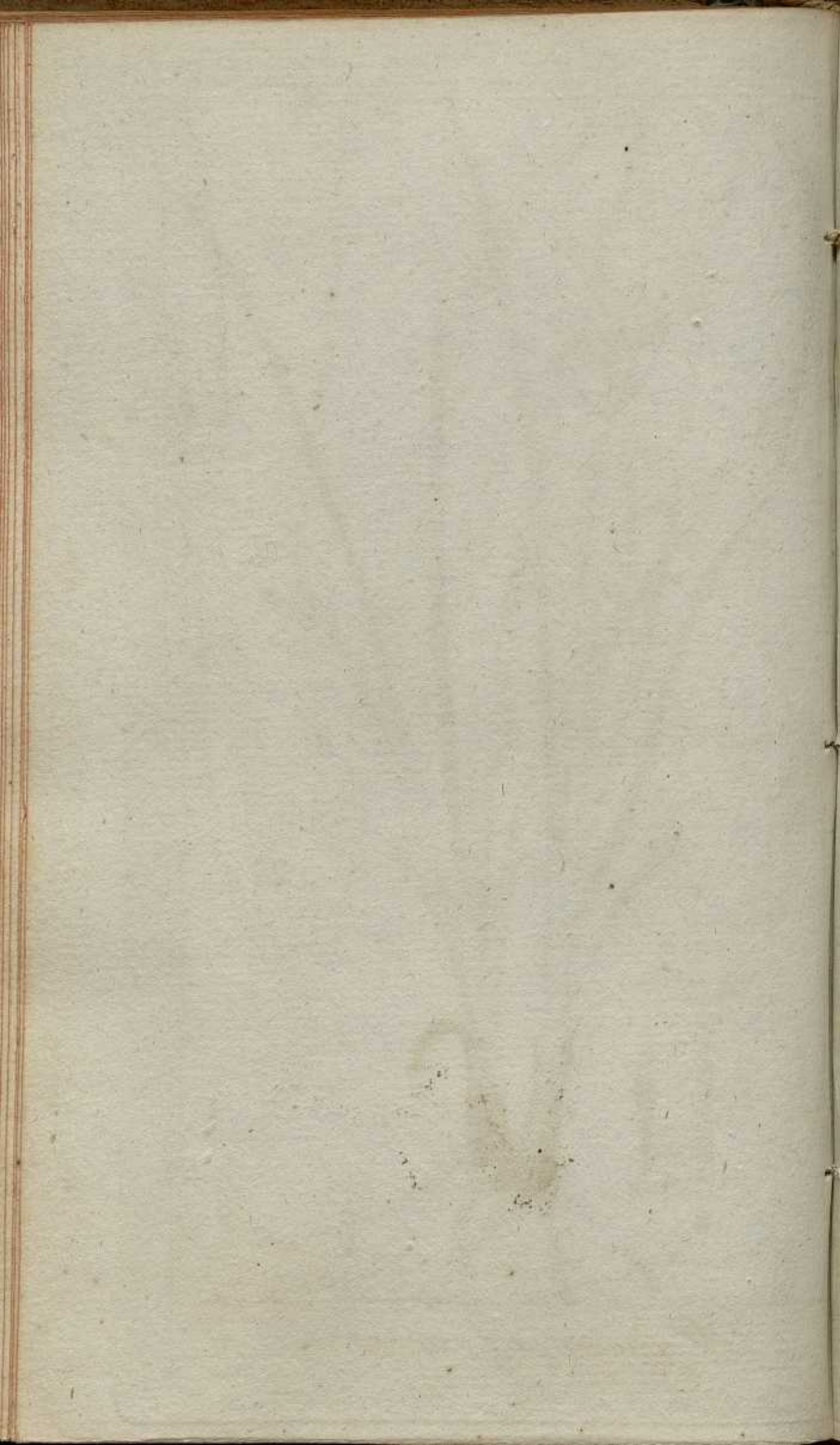


Terminalia catappa.





Hypoxis Juncea -





Hyacinthus viridis.





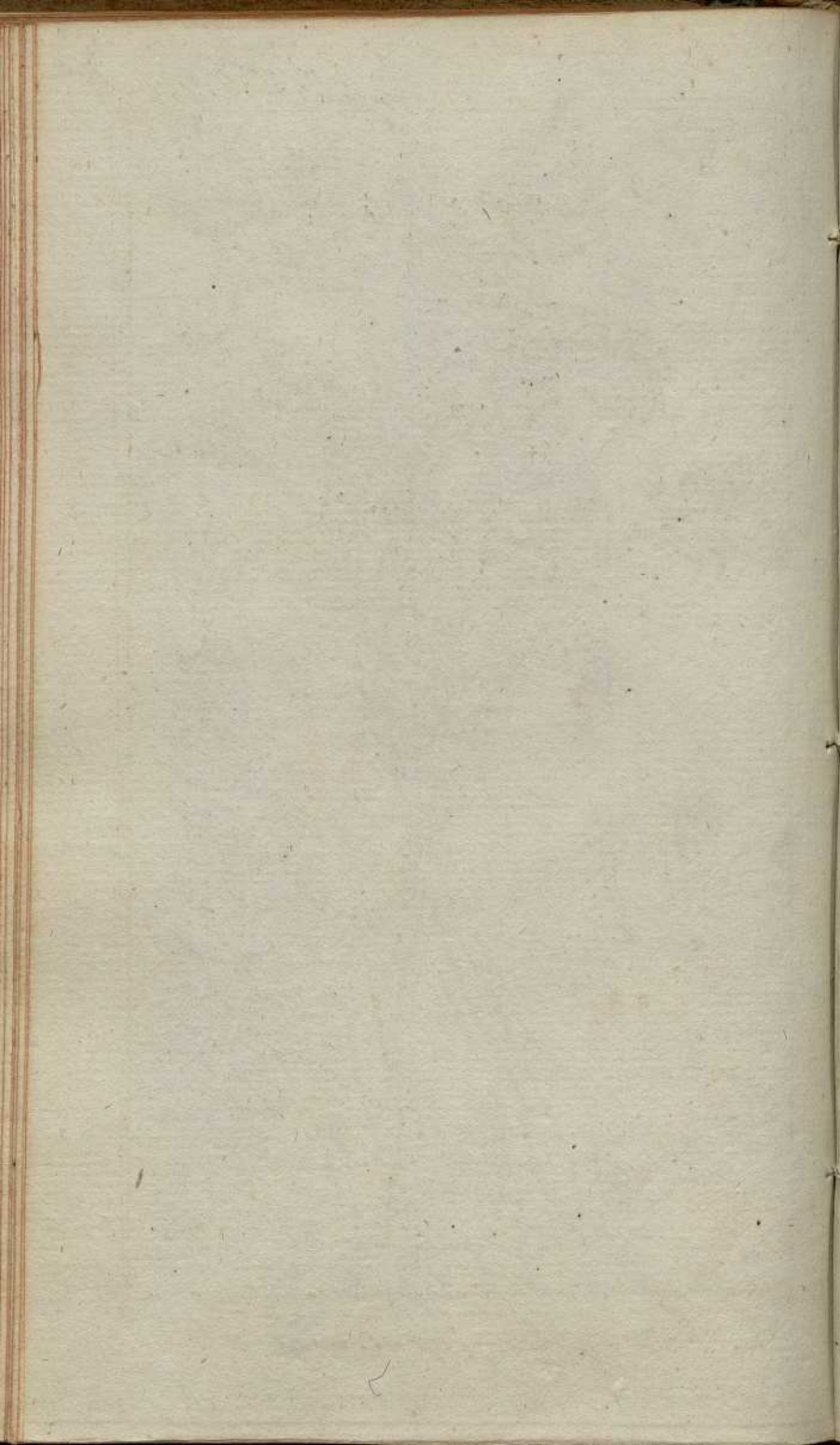


Borago africana. L.



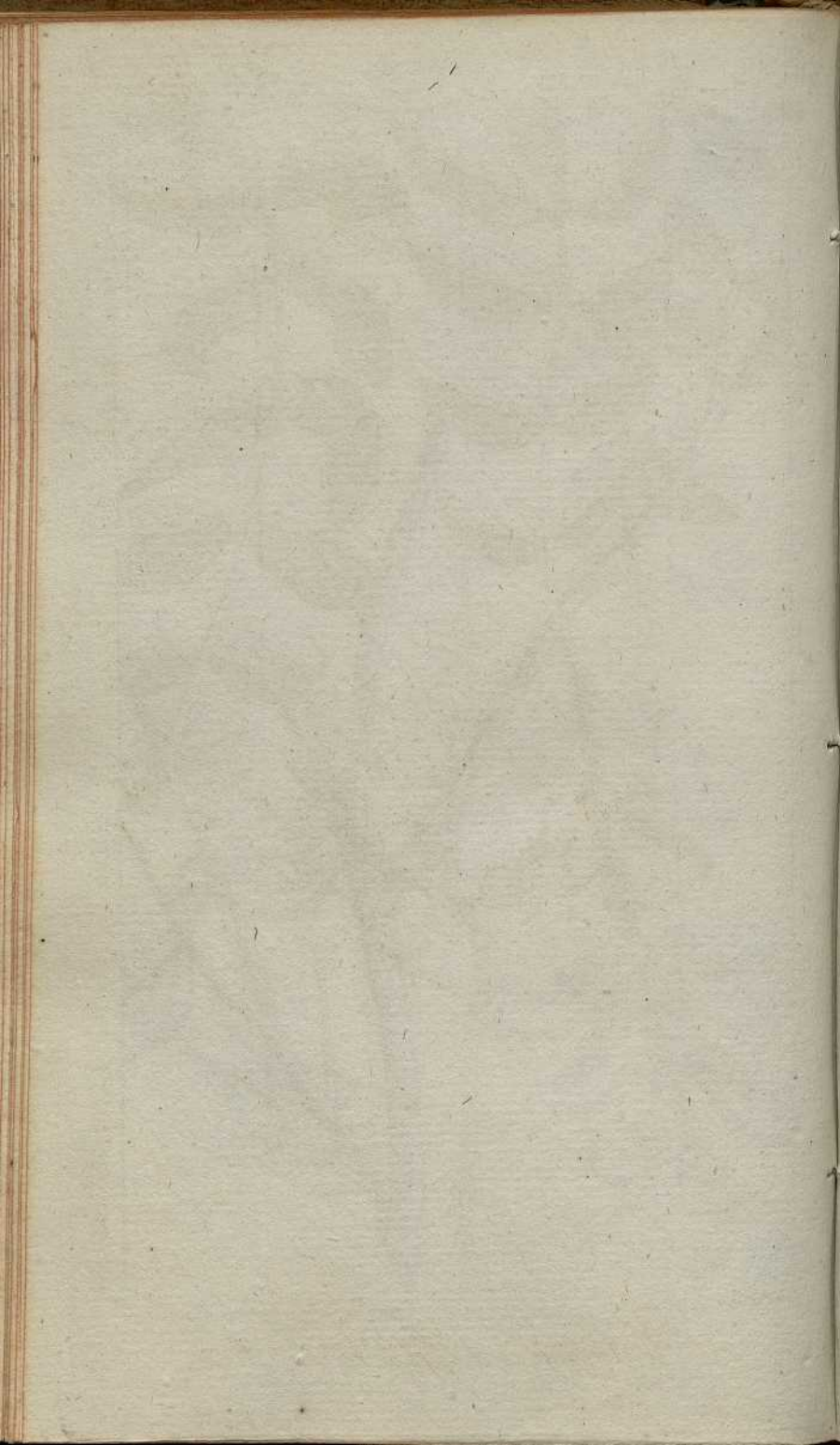


Astragalus uralensis



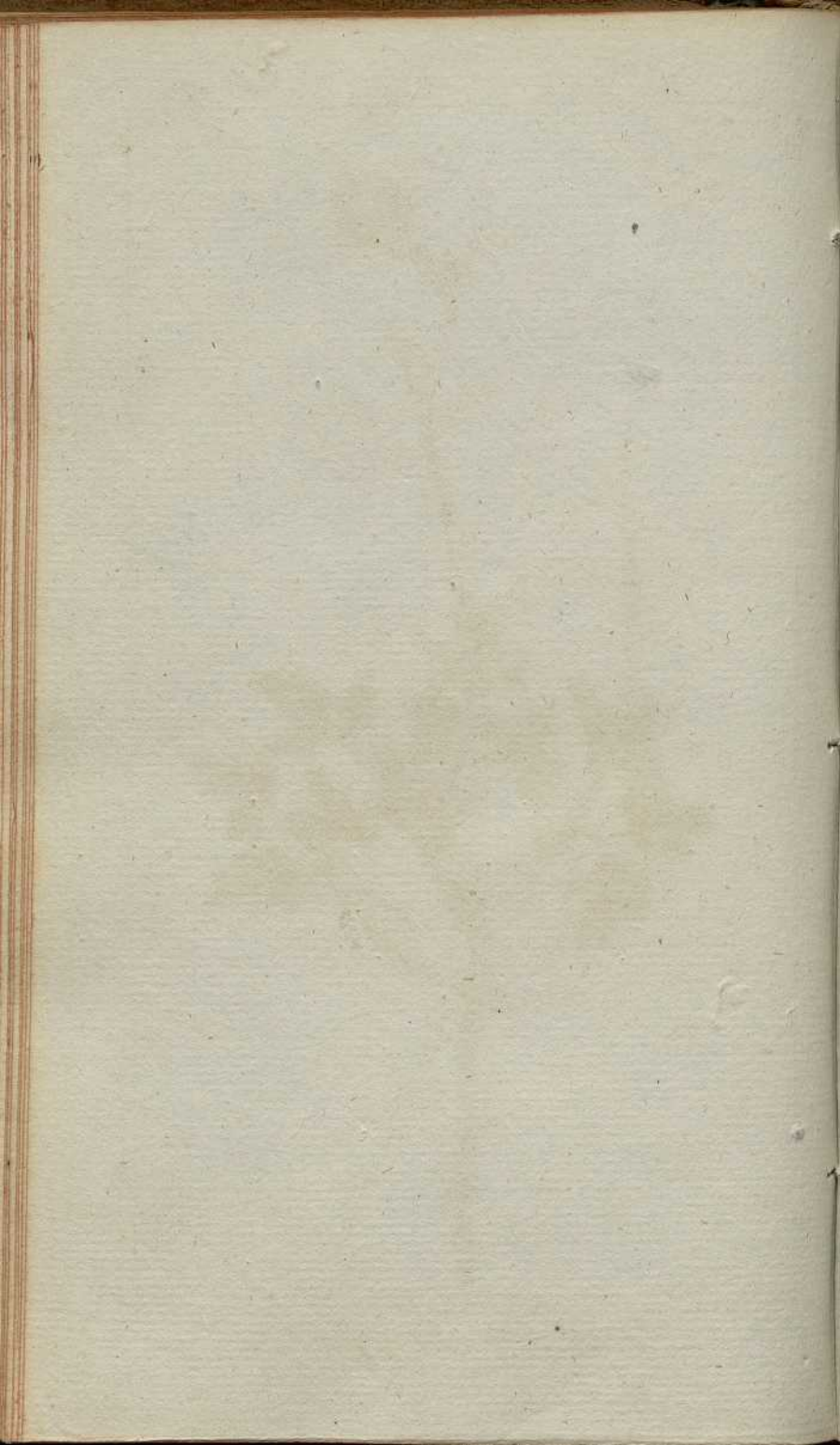


Robinia hispida. L.





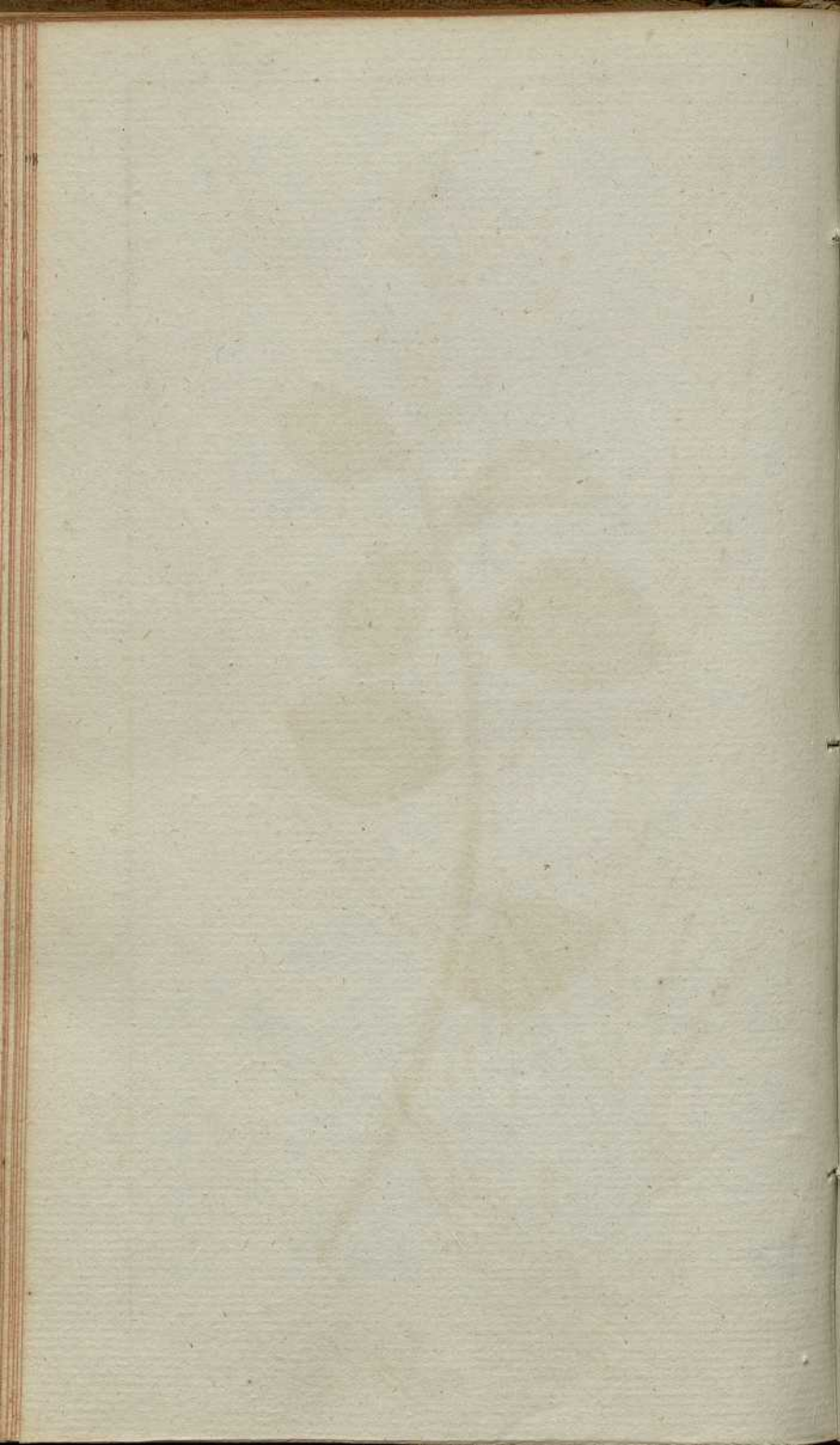
Anemone fragifera.



Tab: 191.

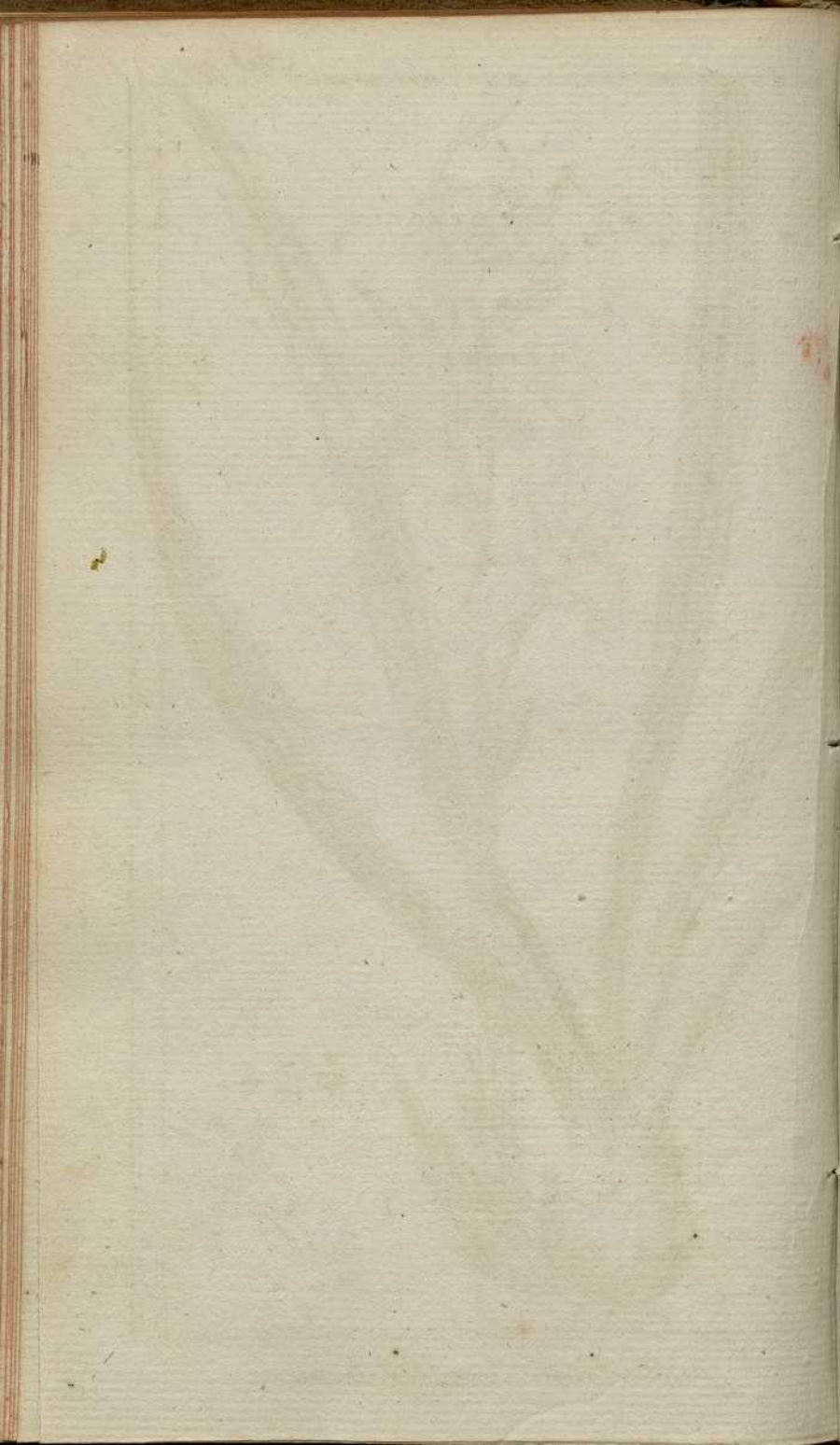


Sophora hirsuta.



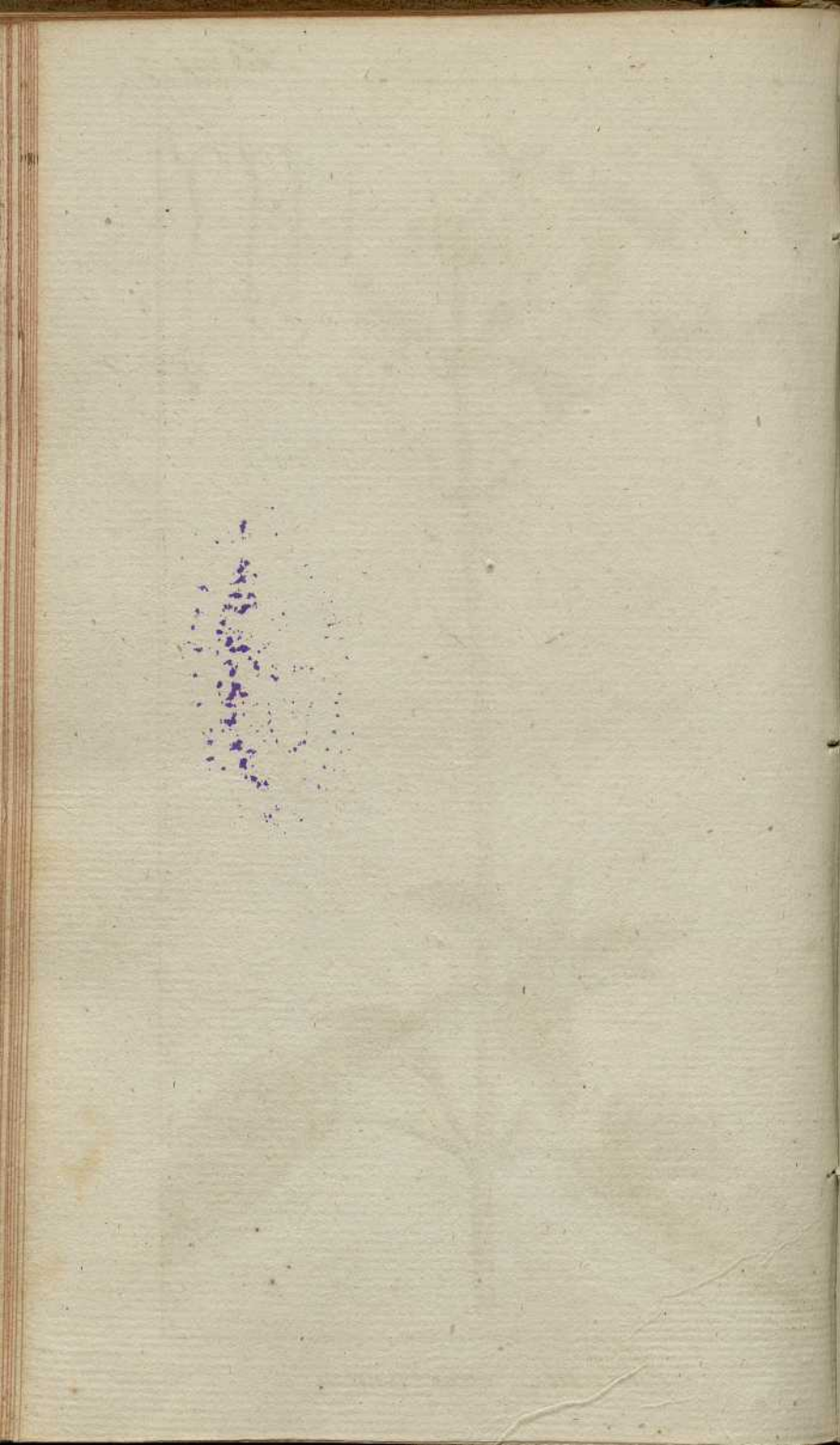


Epidendrum ensifolium.





Salvia coccinea.



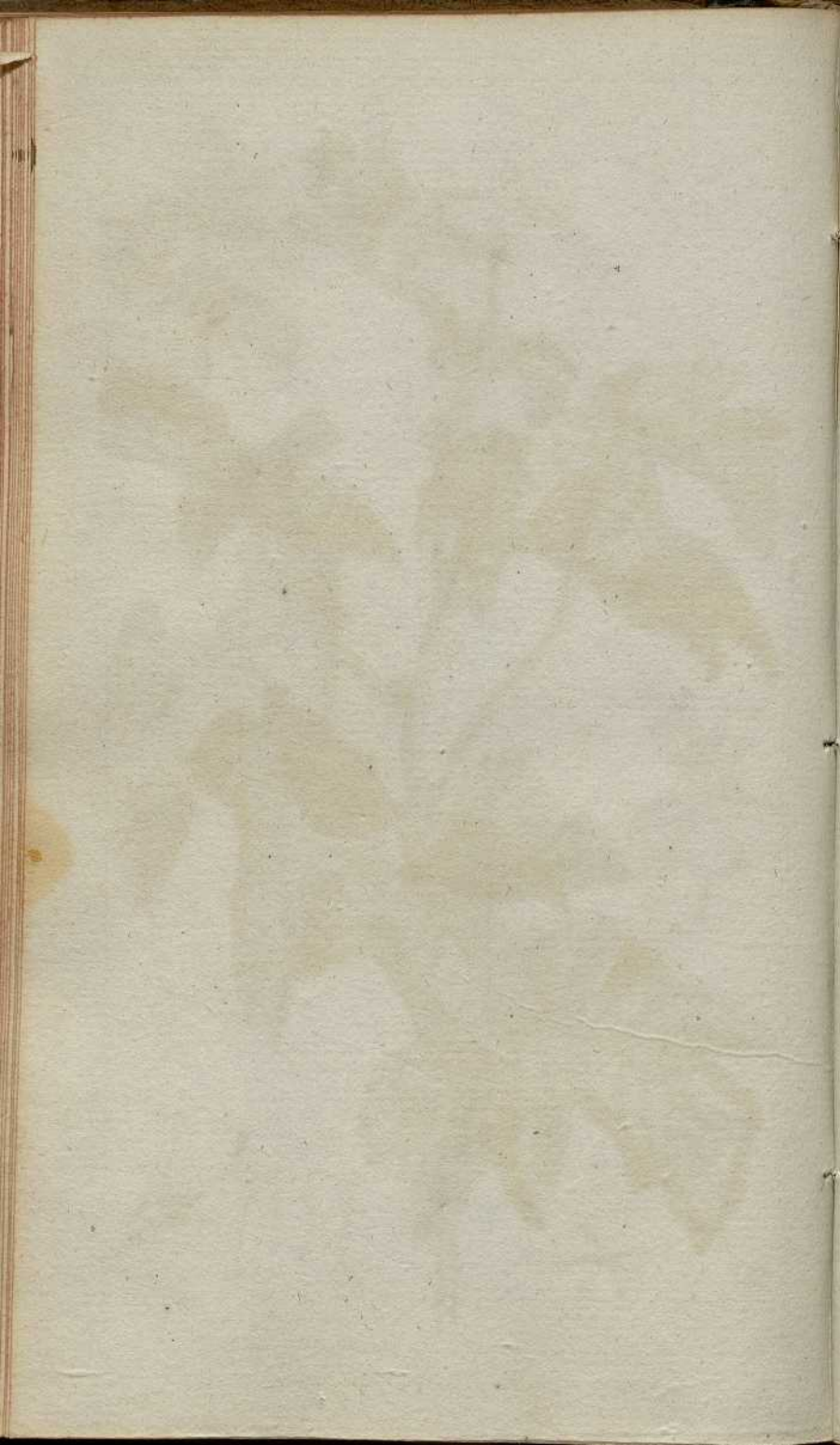


Ophrys crucigera.



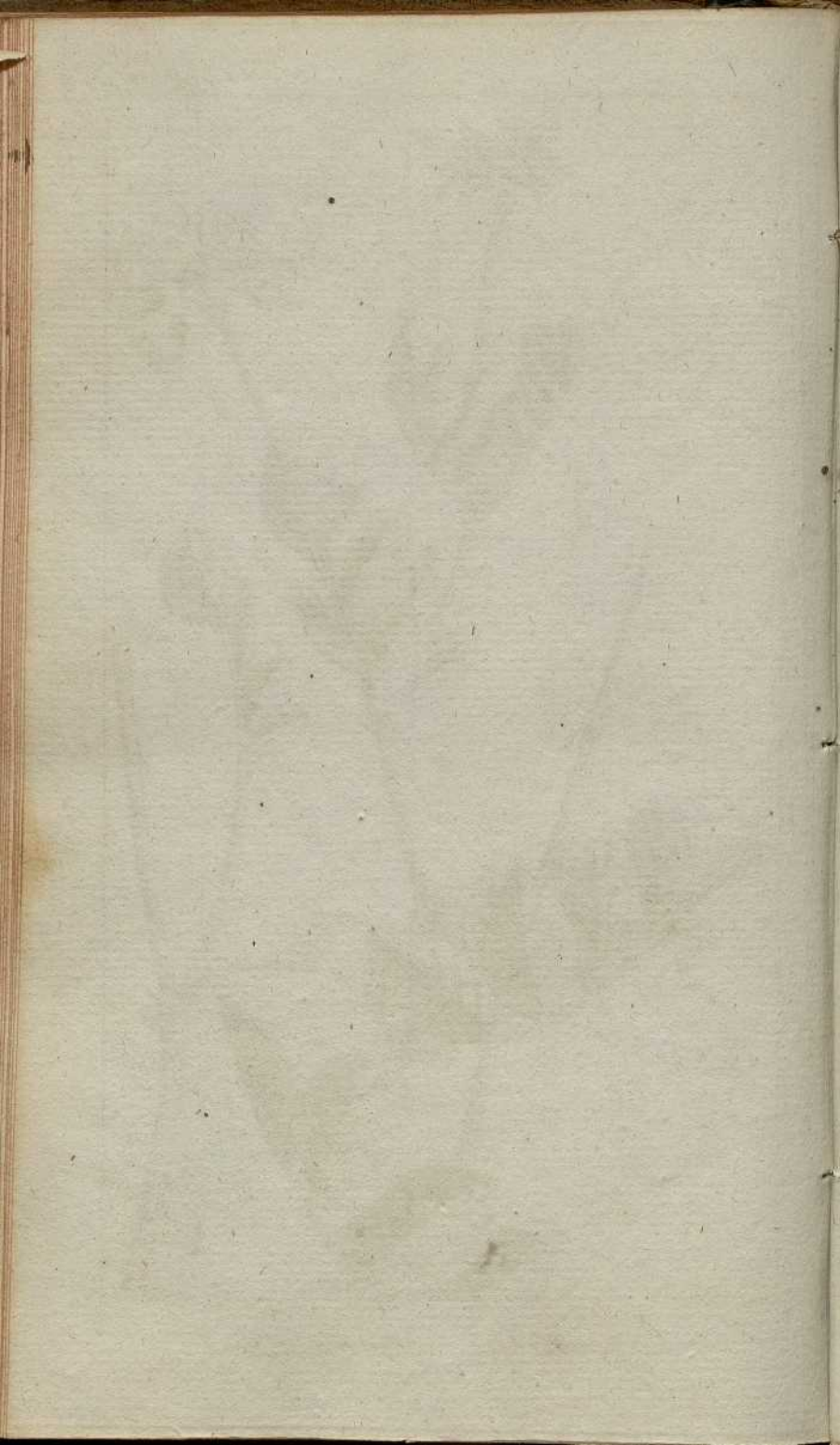


Geranium cratogeifolium.



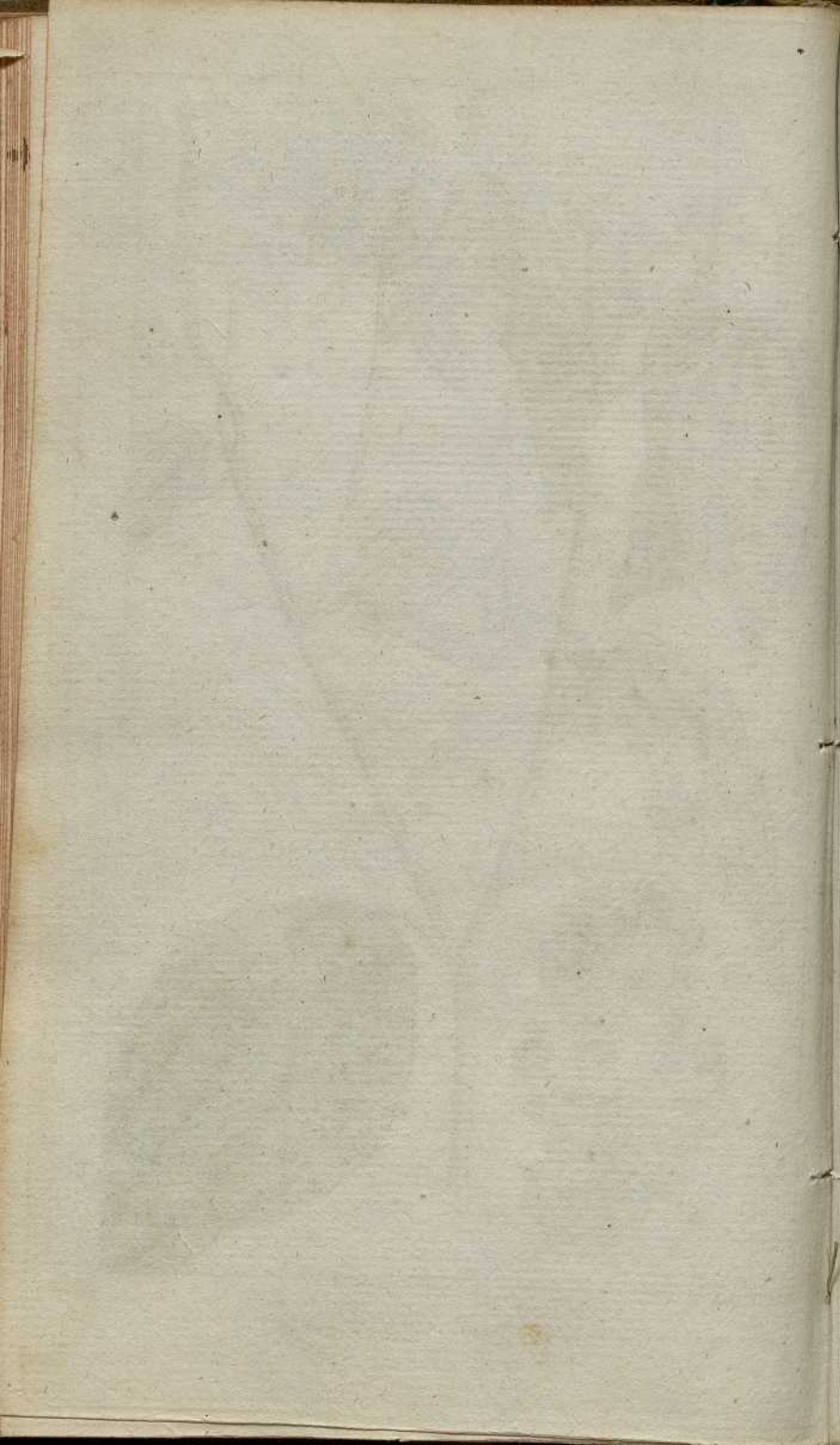


Coronilla coronata L.





Piper medium.





Solanum aculeatissimum D





Allucca minor.



